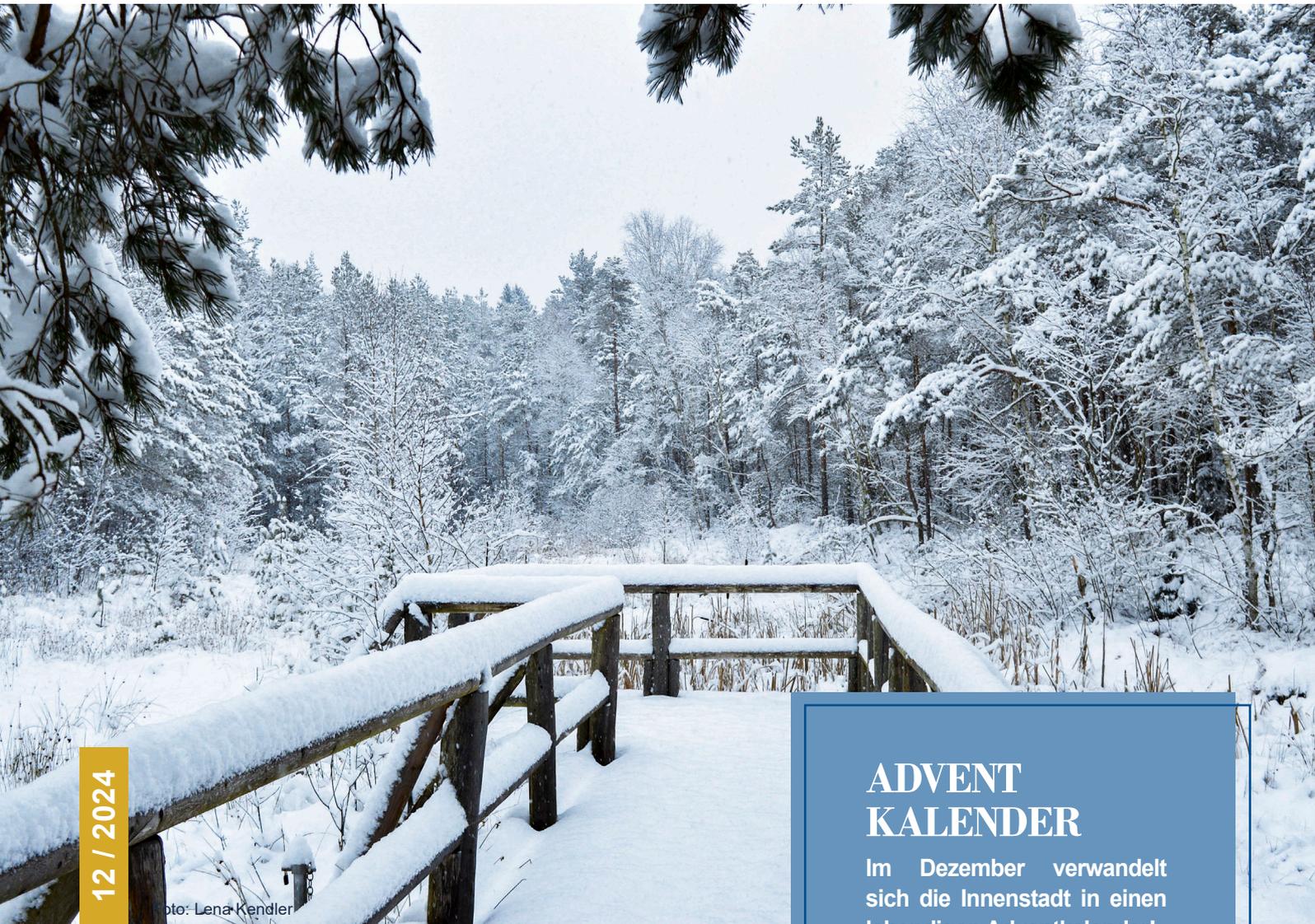


STADTBLICHE

SCHREMS



12 / 2024

Photo: Lena Kandler

Magazin der Stadtgemeinde Schrems,
Amtliche Mitteilungen

ADVENT KALENDER

Im Dezember verwandelt sich die Innenstadt in einen lebendigen Adventkalender!

Ein Spaziergang durch die Innenstadt lohnt sich! Der Lebendige Adventkalender erstreckt sich über die Innenstadt, mit dem Hauptplatz, der Schulgasse und einem Abschnitt der Josef-Widy-Straße. Die Karte mit allen verzeichneten Fensterchen finden Sie auf der Gemeindehomepage und in der GemeindeAPP. www.schrems.at

SCHULKOMPLEX

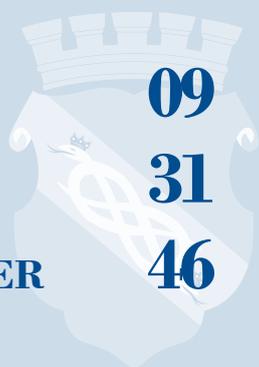
09

WETLAND CITY

31

EVENTS IM WINTER

46





LIEBE SCHREMSENERINNEN, LIEBE SCHREMSENER!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Wir können heuer auf viele gelungene Veranstaltungen und Events zurückblicken, wie etwa das Schremser Volksfest im Stadtpark oder der erstmals abgehaltene „Brausilvester“ in der Stadthalle. Aber auch das Familienabschlussfest im UnterWasserReich war ein großer Erfolg. Vielen Dank an der Stelle an alle beteiligten Vereine, Institutionen und Firmen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Für den bevorstehenden Winter ist es uns ein besonderes Anliegen, trotz der gestiegenen Energiepreise den Kunsteislaufplatz im City Center Schrems heuer wieder in gewohnter Art und Weise den Kindern und Jugendlichen sowie auch der älteren Generation zur Verfügung zu stellen. Wir wünschen viel Spaß beim Eislaufen! Die Sanierung des Schulkomplexes konnte heuer mit der dritten Etappe abgeschlossen werden. Einen Überblick über die durchgeführten Arbeiten konnten sich bereits viele Eltern und Gäste bei der offiziellen Eröffnungsfeier mit anschließendem Tag der offenen Tür machen. Eine umfassende Baureportage finden Sie dazu in dieser Ausgabe. Wir konnten auch heuer wieder einen interessanten und schönen Seniorenausflug durchführen, der sich großer Beliebtheit erfreut. Die Bemühungen unserer Sozialstadträtin Gabriele Beer rund um die Betreuung unserer älteren Generation in Form von Informationsveranstaltungen und Vorträgen führte auch heuer wieder zu der Auszeichnung „seniorenfreundliche Gemeinde“.

Die aktuelle Gemeinderatsperiode endet Anfang des Jahres. Am 26. Jänner 2025 wird der Gemeinderat und damit auch der Bürgermeister neu gewählt. Ich möchte mich daher für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Periode bei allen Gemeinderatsfraktionen bedanken. Vieles konnte in den vergangenen fünf Jahren durch einstimmig gefasste Gemeinderatsbeschlüsse auf den Weg gebracht werden. Ich ersuche Sie schon heute, am 26. Jänner 2025 von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und mitzubestimmen, dass der erfolgreich eingeschlagene Weg für eine Stadt, in der sich alle Menschen wohlfühlen, weitergeführt werden kann.

IHR BÜRGERMEISTER



INHALT

FERIENAKTION 02

AUS DEM
STADTAMT 03

SCHREMS
AKTUELL 07

NATUR
IM FOKUS 29

EHRUNGEN 33

LEBEN 36

UNSERE
VEREINE 39

FREIZEIT 44

EVENTS 46

GEMEINDERATSWAHL

IHR WAHLSERVICE

Am 26. Jänner 2025 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb wurde Ihnen eine „**Amtliche Wahlinformation – Gemeinderatswahl 2025**“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Amtliche Wahlinformation

Die amtliche Wahlinformation ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/ Zahlencode für die Beantragung

einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekувert.

Was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am **26. Jänner 2025** im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den **personalisierten Abschnitt** und einen **amtlichen Lichtbildausweis** mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, da die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Wahlkarte für Briefwahl

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können,

dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, da diese personalisiert ist.

Sie haben zur **Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: persönlich** im Gemeindeamt, **schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekувert oder **elektronisch** im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.meinewahlkarte.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unser Tipp für Sie:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig. **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!**

Der **letztmögliche Zeitpunkt** für **schriftliche und Online-Anträge** ist der **22. Jänner 2025**, 24.00 Uhr bzw. wenn eine **Abholung durch den Antragsteller** oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können **Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2025**, 12.00 Uhr erfolgen.

Die **Zustellung der Wahlkarte** erfolgt **eingeschrieben** auf Ihre angegebene Zustelladresse.

WÄHLEN MIT WAHLKARTE

per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **26. Jänner 2025 06.30 Uhr** bei der Stadtgemeinde Schrems **einlangen**

durch persönliche Stimmabgabe in jedem Wahllokal der Gemeinde Schrems,

oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte im eigenen Wahlsprengel abgeben oder durch Boten überbringen lassen

beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

BESCHLÜSSE

Die wichtigsten Beschlüsse des Stadt- und Gemeinderates im Oktober 2024

INSERATE

Zur Bewerbung der Stadtgemeinde Schrems und ihrer touristischen Einrichtungen werden in folgenden Magazinen Inserate geschaltet:

- Freizeitjournal 2025 (1 Seite + 1 Seite PR um € 5.745,60 inkl. Werbeabgabe und USt)
- Ferienwegweise 2025 (Doppelseite inkl. NÖN Online um € 2.296,32 inkl. Werbeabgabe und USt)
- Urlaub im Waldviertel 2025 (Doppelseite inkl. WebApp um € 2.759,40 inkl. Werbeabgabe und USt)

die Nachmittagsbetreuung an die Mayr Schulmöbel GmbH, 4644 Scharnstein, um € 6.177,59 inkl. USt

- Zusatzauftrag Tischlerarbeiten (Lieferung von Brandschutztürgarnen) an die Tischlerei Füreder GmbH, 4020 Linz, um € 4.013,10 inkl. USt
- Korrektur Auftrag Übersiedlungsarbeiten (unvollständiges Angebot, Mehrleistungen nach Projektänderung) an die H. Fuchs GmbH, 1230 Wien, von bisher € 57.550,70 inkl. USt auf € 75.000,00 inkl. USt

einem Preis von € 3.000,00 angekauft.

- Damit dieses Grundstück mit der in der KG Schrems liegenden Bau-parzelle vereinigt werden kann, wurde die Änderung der Katastral-gemeindegrenze zwischen den Schrems und Niederschrems be-schlossen.
- Im Zuge der Vermessung der Bau-parzelle 1981, KG Schrems, wird eine Teilfläche im Ausmaß von 479 m² in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Schrems über-nommen (Vereinigung mit der Wegparzelle 1984, KG Schrems – Heumühlweg) und als Gemeinde-straße gewidmet.

SANIERUNG SCHULKOMPLEX

Folgende Aufträge für die Sanierung des Schulkomplexes Schrems wurden vergeben:

- Lieferung und Montage von Sitz-bankgarderoben für die Turnsaal-garderoben im Südtrakt sowie für

NEUBAU SCHREMSEER FEUERWEHRHAUS

- Zur Arrondierung des Bauplatzes für den Neubau des Feuerwehr-hauses Schrems wird ein Teil der Parzelle 263, KG Niederschrems, im Ausmaß von 249 m², von Herrn Robert Mayer, 3943 Schrems, zu

ÄNDERUNG

Flächenwidmungs- & Bebauungsplan

Die 29. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flä-chenwidmungsplan) sowie die 27. Änderung des Bebauungsplanes wurden einstimmig genehmigt.

Autohaus

kompetent
zuverlässig
familiär

MALY

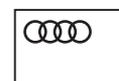
Gmünder Straße 28, 3943 Schrems

Tel.: 02853/77317

www.autohaus-maly.at



Service



Audi
Service



ŠKODA
Service



Nutzfahrzeuge
Service

VORKAUFRECHT

zugunsten der Stadtgemeinde

Herr Markus Minihold, 2340 Mödling, verkauft die Bauparzelle 1558, KG Kottinghörmanns, an Herrn Markus Glanzer und Frau Irene Preissl, 3943 Schrems. Der Stadtgemeinde Schrems wird zur Absicherung der Bauverpflichtung ein Vorkaufsrecht für die Parzelle 1558, KG Kottinghörmanns, eingeräumt und tritt daher dem Kaufvertrag bei.

Marin am 06. November 2024 in der Stadtreißerei Schrems eine a. o. Subvention in der Höhe von € 500,00 zuerkannt.

- Für das Jahr 2024 wurden an insgesamt 42 Vereine und Organisationen ordentliche Subventionen in der Gesamthöhe von € 29.000,00 vergeben.

meindeeigenen Parzelle 1069/4, KG Schrems ersetzt. Mit der Netz Niederösterreich GmbH wird diesbezüglich ein Dienstbarkeitsvertrag hinsichtlich Errichtung, Betrieb und Instandhaltung der neuen Trafostation Moorbad abgeschlossen.

DIENSTBARKEITS VERTRAG

Seitens der Netz Niederösterreich GmbH wird die Trafostation Moorbad (Kreuzung Gaberg/Hintermoosstraße) durch die Netz NÖ GmbH abgebrochen und durch eine neue Trafostation auf der gegenüberliegenden Seite der Hintermoosstraße liegenden ge-



SUBVENTIONSVERGABE

- Dem Verein Waldviertel Akademie wurde für die Buchpräsentation „LebensZeit“ von Herrn Bernd

Schrems App GEWINNSPIEL



Wir verlosen Gutscheine von Firmen aus der Region Schrems

Nutze deine Chance und gewinne Gutscheine von Firmen aus der Region Schrems. **Installiere die Schrems App, aktiviere die Push Benachrichtigung und gewinne mit etwas Glück.**

Ab **20.12.2024** werden push Benachrichtigungen an zufällig ausgewählte Teilnehmer verschickt.

Die Gewinner werden somit verständigt und können die Gutscheine bei der Gemeinde gegen Vorzeigen der App abholen.



geminfo.app/schrems
bequem auf Deinem
Smartphone oder Tablet

SO NEHMEN SIE TEIL:



SCHRITT 1:

QR code scannen und Schrems App bis zum **20.12.2024** installieren



SCHRITT 2:

Push Benachrichtigungen aktivieren

INFO

AM RANDE

REPARATUR STRASSENLAMPEN

Die Reparatur defekter Straßenbeleuchtung erfolgt in Intervallen. Die Termine für 2025:

- KW 02** 07. bis 10. Jänner
- KW 07** 11. bis 14. Februar
- KW 12** 18. bis 21. März
- KW 16** 15. bis 17. April
- KW 23** 03. bis 06. Juni
- KW 32** 05. bis 08. August
- KW 41** 07. bis 10. Oktober
- KW 45** 04. bis 07. November
- KW 50** 09. bis 12. Dezember

Grabpflege am Städtischen Friedhof

Die Grabpflege am Städtischen Friedhof ist gemäß den Vorgaben aus der Friedhofsordnung vorzunehmen.

Die Friedhofsverwaltung der Stadtgemeinde Schrems möchte darauf hinweisen, dass jede/r Benützungsberechtigte/r einer Grabstelle für die **Pflege des rechten Grabzwischenweges** (vor dem Grab stehend) verantwortlich ist. Dieser ist von Unkraut zu befreien und in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten. Die vollständige Version der **Friedhofsordnung 2023** finden Sie auf www.schrems.at/verordnungen-richtlinien

FRIEDHOFS ORDNUNG 2023

§ 11 Grabpflege und Gestaltungsvorschriften

Abs. 3 Die Benützungsberechtigten sind verpflichtet, den vom unteren Grabende (vor dem Grab stehend) aus gesehenen rechten Zwischenweg von Unkraut freizuhalten bzw. in einem ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen und diesen auch zu erhalten.

installationen

wolfgang
ABLEITINGER e.U.

wohnraumlüftung | wärmepumpe | heizung | wasser | gas

industriestraße 15 | A-3943 schrems | tel./fax 02853/61060 /10
mobil: 0664/2323301 | e-mail: w.ableitinger@aon.at

www.sonjahoedl.at



Psychotherapeutische Jahresgruppe 2025 Schrems

Gemeinsam wachsen - Veränderung bewusst gestalten

Anmeldung unter: praxis@sonjahoedl.at

Noch freie Plätze!

Ing. Mag.^a Sonja Hödl

Psychotherapeutin in Ausbildung
unter Supervision - Psychodrama

Praxis Waldviertel | 3943 Schrems | Hauptplatz 14/5



ELEKTRO ZELLER

WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

Fida KG

3943 Schrems, Budweiser Straße 30

Tel.: 02853/77326 Fax: 02853/72717

Mail: office@elektrozeller.at www.elektrozeller.at



HEIZKOSTENZUSCHUSS

Bis zum 31. März 2025 können Sie Ihren Antrag auf Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2024/25 einreichen!

Die Anträge für den **Heizkostenzuschuss 2024/2025** liegen wie bereits im Vorjahr im Informationsbereich der Stadtgemeinde auf bzw. können direkt online über www.noel.gv.at (Thema – Senioren – Förderungen) ausgefüllt werden. Die Höhe der Einmalzahlung für die **Heizperiode 2024/2025** beträgt heuer € 150,00. Die ausgefüllten Anträge sind dann in der dafür vorgesehenen Box im Informationsbereich bzw. direkt bei Julia Winkler im Meldeamt abzugeben. Der Heizkostenzuschuss kann bis zum 31. März 2025 beantragt werden.

Im **Antragszeitraum vom 21. Oktober 2024 bis 31. März 2025** kann der **Antrag nur einmal gestellt werden.**

Wer kann den Antrag stellen?

Ausgleichszulagenbezieherinnen und Ausgleichszulagenbezieher

Bezieherinnen und Bezieher einer Mindestpension nach § 293 ASVG

Bezieherinnen und Bezieher einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Sonstige Einkommensbezieherinnen und Einkommensbezieher, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Was benötigen Sie alles?

- Kopie des aktuellen monatlichen Einkommensnachweises **ALLER** im Haushalt lebenden **Personen**

- Schulbesuchsbestätigung ab dem 15. Lebensjahr

- Sozialversicherungsnummer

- Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse

- **IBAN** (eine Postanweisung ist nicht mehr möglich!)

- Datum + Unterschrift

Einschreibungsfrist

Die Anmeldefrist für die Kindergärten und das Storchennest für das kommende Jahr ist von 03. bis 14. Februar 2025.

Vom **03. bis 14. Februar 2025** haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind für das **Kindergartenjahr 2025/26** für einen Kindergartenplatz bzw. einen Kleinkindbetreuungsplatz anzumelden. Bitte beachten Sie, dass die Aufnahme nach Maßgabe der vorhandenen freien Plätze erfolgt!

Auf unserer **Homepage** finden Sie unter **Bürgerservice „Anträge und**

Formular“ das benötigte Anmeldeformular zum Download. Ebenso ist das Formular direkt im Stadtamt erhältlich. Die **ausgefüllte Anmeldung** können Sie in den Briefkasten des Stadtamtes einwerfen oder per E-Mail an gemeinde@schrems.at schicken.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **Frau Fichtenbauer**, Tel. 02853/77454-35 oder carmen.fichtenbauer@schrems.at

AUFNAHMEKRITERIEN

STORCHENNEST

Für den **Kleinkindbetreuungsplatz** ist die Anmeldung für Kinder möglich, die im Kindergartenjahr 2025/26 **zwischen einem und drei Jahren alt** sind.

KINDERGARTEN

Für den **Kindergartenplatz** können jene Kinder angemeldet werden, die im Kindergartenjahr 2025/26 (September 2025 bis Juni 2026) das **zweite Lebensjahr vollenden** oder bereits älter sind und den Kindergarten noch nicht besuchen.

RÜCK- UND AUSBLICK

Schrems 2030 - Zukunft Innenstadt: Stadt- und Ortszentren sind das pulsierende Herz einer Gemeinde. Sie sind nicht nur ein Ort der Verwaltung, des Handels und der Dienstleistungen, sondern auch ein wichtiger sozialer Treffpunkt.

Unsere Innenstadt für diese Herausforderungen weiterzuentwickeln war eines der Ziele des breit angelegten Planungs- und Bürgerbeteiligungsprozesses „Schrems 2030 – Zukunft Innenstadt“. Trotz schwieriger Ausgangssituation in den Corona-Jahren beteiligte sich an den zahlreichen Workshops, Bürgerversammlungen und an der Umfrage mittels Dialogkarten viele Schremserinnen und Schremser und zeigten so ihr Engagement für die Weiterentwicklung des Stadtzentrums (nachzulesen auf unserer Homepage www.schrems.at). Der dabei erarbeitete „Rahmenplan“ dient als Richtschnur für weiterführende Planungen und Entscheidungen.

Einiges bereits umgesetzt

Einige Anregungen, insbesondere auch aus den Dialogkarten konnten bereits umgesetzt werden – etwa die **Stadtgreißlerei** oder auch das „**offene**“ **Bücherregal** im Stadtamt. Einiges muss noch erarbeitet werden, und dabei wird der konstruktive Dialog mit der Bevölkerung fortgesetzt. 2024 ist Schrems der NÖ Dorf- und Stadterneuerung beigetreten, **vier Arbeitskreise** wurden gebildet und auf Grundlage des schon vorhandenen Rahmenplans ein **Stadterneuerungskonzept gemeinsam erarbeitet** (näheres auf www.schrems.at). Diese Arbeitskreise werden auch 2025 unter Federführung der NÖ Dorf- und Stadterneuerung weitergeführt. Anmeldungen dafür werden von Frau StADir. Mag.^a Trinko entgegengenommen, die

auch für weitere Informationen gerne zur Verfügung telefonisch unter 02853 / 77 454 - 22 oder per eMail claudia.trinko@schrems.at steht.

Leerstandsmanagement

Eine der brennendsten Herausforderungen der Innenstadt ist der **Leerstand von Geschäftslokalen**. Hier wird derzeit gemeinsam mit den Hauseigentümern der Innenstadt eine **Bestandserhebung** durchgeführt, die Basis für ein künftiges, aktives Innenstadtmanagement sein wird.

Ein/e **Innenstadtkoordinator/in** soll zentrale Ansprechstelle für allerlei Themen rund um die Innenstadt sein, die sich um die verschiedenen Aufgabenbereiche u.a. im Umgang mit Leerstand kümmert. Zu deren Aufgaben zählt u.a die Mithilfe bei der Organisation, Aufbau und Pfl-

ge einer Leerstandsdatenbank, Entwicklung von Projekten und Maßnahmen zur Aktivierung von Leerstand, Betreuung von Standortsuchenden und HauseigentümerInnen, Öffentlichkeits- und Pressearbeit (aus dem „Handbuch für LeerstandsmanagerInnen und Gemeinden zur Aktivierung des Leerstands“, herausgegeben vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft).

Bürgermeister Peter Müller: „Wichtig ist mir in Zusammenhang mit der Innenstadt - neben vielen anderen wichtigen Aspekten - die Barrierefreiheit. Der Straßenaufbau muss so hergestellt werden, dass auch unsere Senioren mit ihren Rollatoren, Rollstuhlfahrer oder Eltern mit Kinderwagen die Fußgängerbereiche ohne „Rumpelpiste“ (eine Wortkreation aus den Dialogkarten!) nutzen können.“



Neue Urnenwand in Langschwarza

Die Errichtung des neue Urnengrabes am Friedhof in Langschwarza ist fertiggestellt und bietet zukünftig insgesamt neun Nischen.

Auf Grundlage der Ergebnisse der Bedarfserhebung aus dem Jahr 2023 wurde die Errichtung einer neuen Urnenwand am Friedhof in Langschwarza beschlossen. Mit den Vorbereitungsarbeiten begann die Firma Pfeiffer im Oktober diesen Jahres und errichtete den Unterbau. Ebenso wurde ein Steinpflaster verlegt. Bei der Errichtung wurde darauf geachtet, dass die Urnenwand jederzeit erweitert werden kann. Im Anschluss errichtete der Schremser Steinmetzbetrieb Pfeiffer die **Urnenanlage mit insgesamt neun Urnennischen**.



Apotheke Schrems
die Apotheke mit Beratung

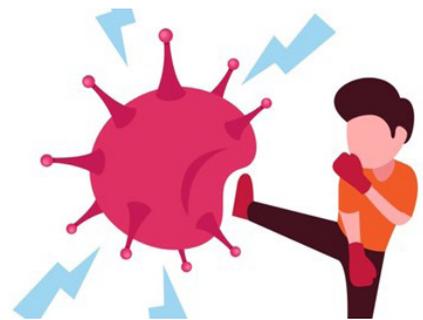
Was macht die Darmflora für Ihr Immunsystem

Kenne Sie schon den Zusammenhang Ihres Darms und Ihres Immunsystems?

Wenn Sie sich diese Frage mit Nein beantworten, gehören Sie zu der großen Mehrheit, die die **Wichtigkeit Ihres Darms** unterschätzen. Warten Sie nicht auf den plötzlichen Energieverlust, die anschwellende Nase oder den brennenden Rachen. Unterstützen Sie vorher schon ihr Immunsystem, so dass es gar nicht so weit kommen muss. Was können sie also tun bzw. was hätten sie vielleicht schon davor tun können? Sie wissen es vielleicht noch gar nicht, aber oft gibt es Alternativen zu den „klassischen“ Erkältungsmitteln. Wir haben für Sie deshalb wieder ein umfassendes Produktsortiment zum Thema Prophylaxe, Behandlung und Nachsorge von Erkältungserkrankungen zusammengestellt.

Wir, in der **Stadt-Apotheke Schrems**, wollen Ihnen in den **Monaten Jänner bis März** diesbezüglich unter die Arme greifen. Nehmen Sie sich die Zeit, kommen Sie zu uns in die Apotheke und sprechen Sie Ihre Sorgen an. Wir werden uns die Zeit für Sie nehmen, um Ihren Sorgen und Ängsten auf den Grund zu gehen (auf Ihren Wunsch auch in einem geschützten Umfeld).

Sind Sie jetzt neugierig geworden? Kommen Sie zu uns in die Stadt Apotheke Schrems und lassen sich umfassend zu diesem Thema beraten!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Stadt Apotheke Schrems.

SANIERUNG DES SCHULKOMPLEXES

Am 29. November wurde der neu sanierte Schulkomplex nach einer Bauzeit von insgesamt drei Jahren und einigen unvorhersehbaren Überraschungen feierlich eröffnet!

Im Mai 2022 begann die erste der insgesamt drei Bauetappen der umfassenden Sanierung des Schremser Schulkomplexes. Geplant hat das große Sanierungsprojekt insgesamt 5,9 Millionen Euro, deutlich mehr als veranschlagt war, da im Zuge der Arbeiten einige unvorhersehbare Überraschungen zum Vorschein kamen, die zusätzlich zu den geplanten Arbeiten in Ordnung gebracht werden mussten. Was ist auf der Großbaustelle nun in den letzten drei Jahren alles passiert?

Etappe 2022

Im Jahr 2022 standen zwei große Abschnitte der Sanierung am Plan, der Zubau des Lehrerzimmers in der Volksschule und die Errichtung eines Müllraumes sowie der Zubau der Turnsaalgardarobe mit Nebenräumen.

Baustart des **Zubaus des Lehrerzimmers** und die **Errichtung des Müllraumes** war im Mai 2022, seit März 2023 sind diese in Betrieb. Durch den Zubau wurde ein zeitgemäßes Lehrerzimmer mit einer Nutzfläche von 95,91 m² sowie einer Garderobe mit 13,22 m² für den Lehrkörper der Volksschule geschaffen und gleichzeitig der Mangel an Klassenräumen im Volksschulbereich entschärft. Gegenüber dem neuen Lehrerzimmer wurde ein neuer Müllraum mit ca. 35 m² bebauter Fläche errichtet. Die angrenzenden Außenanlagen wurden

wiederhergestellt. Die bebaute Fläche des Zubaus beträgt ca. 120 m².

Der Baustart für den **Zubau mit Garderobenräumen** für Mädchen, Knaben und LehrerInnen sowie für Vereine inkl. **zugehöriger Nassgruppen** mit ca. 60 m² Nutzfläche für den großen Turnsaal der Volksschule erfolgte im Juni 2022 und ist seit September 2023 in Betrieb. Weiters beinhaltet der Zubau einen Außengeräteraum mit ca. 50 m² und den neuen Turngeräteraum mit ca. 28 m² Nutzfläche. Der Turngeräteraum musste aufgrund der baulichen Adaptionen im Bestandsbereich des Verbindungstraktes abgesiedelt und im Zubau neu errichtet werden. Die angrenzende Außenanlage wurden ebenfalls wiederhergestellt. Die bebaute Fläche des Zubaus beträgt ca. 190 m².

Etappe 2023

In der zweiten Etappe 2023 wurde der Umbau des Turnsaals sowie des Verbindungstraktes und die Sanierung der Klassen und Gänge im Nordtrakt vorgenommen. Ebenso wurde der Nordtrakt hinsichtlich des Brandschutzes und der Barrierefreiheit auf den neuesten Stand gebracht.

Durch die Umbauarbeiten im Verbindungstrakt und den Garderobenzubau wurden die **Umbauarbeiten im Turnsaal** notwendig, Baustart war im Februar 2023. Die Klettergeräte wurden von der Südwand an

die Nordwand übersiedelt. Der dahinterliegende Geräteraum von der Nordseite in den neuen Zubau an die Südseite verlegt. Die Wandverkleidungen an Nord- und Südwand des Turnsaales mussten daher neu hergestellt werden. Seit Mai 2023 ist der Turnsaal wieder in Betrieb.

Ebenfalls im Februar 2023 begannen die **Umbauarbeiten im Verbindungstrakt**. Es wurde eine zeitgemäße, barrierefreie Verbindung zwischen den Volksschulklassen im Nordwesttrakt und den Funktionsräumen (Werkraum, Religionsraum, Musikraum) der Volksschule im Nordosttrakt sowie ein barrierefreier Zugang zu den beiden Turnsälen hergestellt. Weiters wurden auch Garderoben inklusive Nassräume für den kleineren der beiden Turnsäle mit gesamter Nutzfläche von ca. 42 m² errichtet. Der gesamte sanierte Bereich im Verbindungstrakt beträgt ca. 250 m². Seit Anfang 2024 ist dieser Bereich wieder in Vollbetrieb.

Die **Generalsanierung der Klassen und Gänge des Nordwesttraktes** (Volksschule) erfolgte größtenteils in den Sommerferien, Juli und August 2023. Der **Nordosttrakt** wurde im Herbst 2023 saniert. Im Nordwesttrakt (Volksschule) wurden folgende Sanierungsmaßnahmen gesetzt: Generalsanierung mit Wand, Boden, Decke neu. Neuherstellung der Elektroinstallationen und Einbau neuer Wasser- und Abwasserstränge. Aus-

schließlich das Heizsystem blieb Bestand. Im Nordosttrakt musste eine „Fast“-Generalsanierung der Klassen vorgenommen werden, nur die Heizung und die PVC-Böden blieben erhalten. Die Elektroinstallationen und sowie die Wasser- und Abwasserstränge mussten neu hergestellt werden. Die Funktionsräume der Mittelschule an der Ost-Seite über dem ehemaligen Sonderschul-Trakt blieben von der Sanierung beinahe unberührt. Die Gesamtnutzfläche der Generalsanierung im Bereich Nordost- und Nordwesttrakt (ohne Verbindungs- und Turnsaaltrakt sowie Zubauten) beträgt ca. 3.000 m².

Etappe 2024

Baustart der letzten Etappe 2024 war im Jänner 2024. In der dritten Etappe stand die Sanierung des Südtraktes, bei dem bei der „Fast“-Generalsanierung des Südtraktes (ca. 2.000 m² sanierte Nutzfläche) blieben nur die Heizung und der Großteil der Böden Bestand. Der gesamte Schulbetrieb wurde von Jänner bis August 2024 in den Nordtrakt und in zusätzlich errichtete Containerklassen abgesiedelt. Die Nebenräume des Turnsaals wurden ebenfalls umgebaut.

Brandschutz & Barrierefreiheit

Im **gesamten Schulkomplex** wurde im Zuge der Generalsanierung auch der **Brandschutz** sowie die **Barrierefreiheit** auf den neuesten Stand gebracht. Eingebaut wurden in Summe:

- fünf Rampen im Innen- und Außenbereich,
- ein Aufzug sowie drei Treppenlifte
- neue Geländer inklusive Handläufe in vier Treppenhäusern im Nord-



UNGEPLANTE ZUSÄTZLICHE ARBEITEN WEGEN SCHADHAFTER / MANGELHAFTER BAUSUBSTANZ

■ **Deckensanierung der schadhafte Ast-Molin Decken** im gesamten Nordtrakt auf ca. 2.000 m²

■ Neuherstellung der gesamten **Kanalanlage im Außenbereich**

■ Neuherstellung der **gesamten Elektroinstallationen** im Bereich der sanierten **ca. 5.000 m²**

■ Neuherstellung von **ca. 5.000 m² abgehängter Decke**

■ **Brandschutztechnische Ertüchtigung der Decken** im Südtrakt hin zu den darüberliegenden Dachböden, **ca. 1.000 m²**

■ Teilweise **De- und Wiedermontage der Decke im Hallenbad** aufgrund der Arbeiten an den Abwassersträngen

■ **Übersiedlungen und Absiedlungen** aufgrund der wesentlich aufwändigeren Sanierungsarbeiten und die Errichtung von **drei Containerklassen** für Absiedlungen

■ Neuherstellung der **Asphaltfläche** im Bereich Zufahrt Lehrerzimmer Volksschule auf ca. 300 m²

■ trakt und neue Handläufe in drei Treppenhäusern im Südtrakt,

■ eine Brandmeldeanlage sowie sechs Brandrauchentlüftungen,

■ 26 Brandschutz-Aluportale, 9 Brandschutz-Alufenster und 36 Brandschutztüren für die Unterteilung des Gebäudes in Brandabschnitte.



KOSTEN AUFSTELLUNG

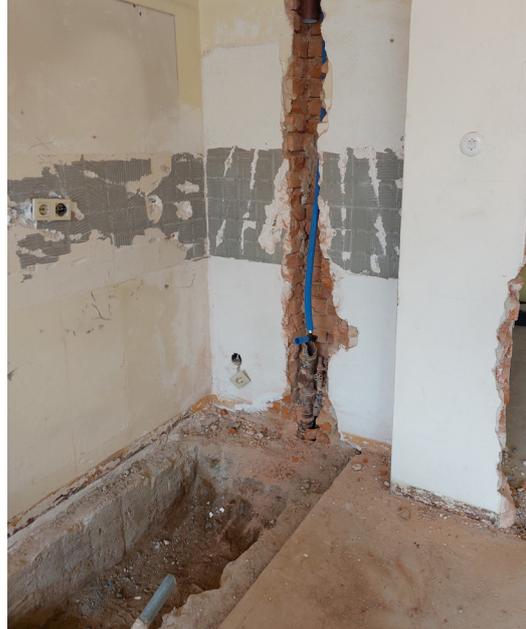
PLANUNG UND BESTANDERHEBUNG

ÖBA
5.000 h Eigenleistung

PLANUNG UND BAUKG
€ 130.000

KANALDOKU
€ 30.000

FACH-ÖBA-ELEKTRO
€ 20.000



GEWERKE

BAUMEISTER
€ 1.400.000

ELEKTRO
€ 750.000

INSTALLATEUR
€ 550.000

TROCKENBAUER
€ 500.000

ALUSCHLOSSER
€ 500.000

BAUMEISTER KANAL AUSSEN
€ 300.000

STEINMETZ
€ 250.000

STAHLSCHLOSSER
€ 220.000

TISCHLER
€ 180.000

ZIMMERER/SPENGLER/
DACHDECKER
€ 170.000

MALER
€ 150.000

FLIESSENLEGER
€ 130.000

BODENLEGER
€ 100.000

KUNSTSTOFFFENSTER
€ 50.000





INNENAUSSTATTUNG

SCHULMÖBEL

€ 120.000

TREPPENLIFTE

€ 60.000

TURNSAALTISCHLER

€ 50.000

AUFZUG OHNE SCHACHT

€ 30.000

SONSTIGES

ÜBERSIEDLUNGSARBEITEN

€ 90.000

CONTAINERANLAGEN

€ 70.000

BAUREINIGUNG

€ 70.000

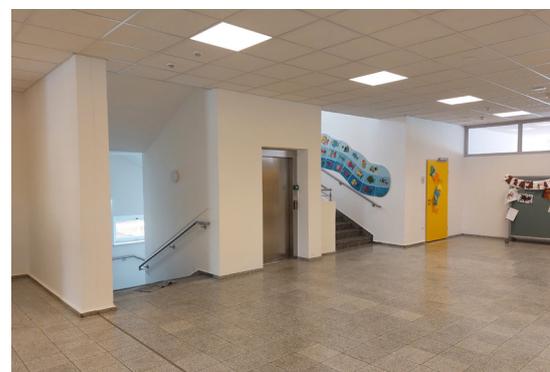
STÄDTISCHER BAUHOF

800 h Eigenleistung



GESAMTKOSTEN

€ 5.920.000



Energie

Die Herbst-Vortragsreihe rund um Energie(spar)Themen startete im Oktober.



Foto: Kleinregion Waldviertler StadtLand

Den Auftakt der Herbst-Vortragsreihe der Kleinregion Waldviertler StadtLand rund um Energie(spar)Themen gab es am Donnerstag, 10. Oktober 2024 im Feuerwehrhaus Brand. Markus Hödl referierte zum Thema „Photovoltaik Anlagen, Speicher und Energiegemeinschaften“. Neben theoretischen Informationen gab es viele Tipps aus der Praxis für die zahlreichen interessierten Besucher. Der informative Vortrag bot auch Raum für individuelle Fragen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmer/innen.

Strudelvariationen

Am Freitag, den 04. Oktober 2024 fand im Rahmen der Projektreihe „Waldviertel eingekocht“ ein Koch-Workshop statt.

Der Kochkurs der Kleinregion Waldviertler StadtLand widmete sich dem Thema „Strudelvariationen“. Unter der Leitung von Marion Kuben wurde die Tradition des Strudelteigziehens gemeinsam ausprobiert und süße sowie pikante Köstlichkeiten gezaubert. Neben einer Fleisch-

strudel-Suppe gab es einen Schinken-Lauch-Strudel mit Kräutersauce und als süßen Abschluss einen Grießstrudel mit Zwetschkenröster und ein klassischer Apfelstrudel durfte auch nicht fehlen. Die Kursteilnehmer genossen im Anschluss an den Kochkurs die Köstlichkeiten in gemütlicher Runde.

HÖRGERÄTE
MEYER
OPTIK

Das kommt von *Herzen*:
Ihr Weihnachtsgeld!

Bringen Sie Ihre Weihnachtsgeld-Gutscheine jetzt mit zu Optik Meyer in Waidhofen/Thaya oder in Schrems. Entdecken Sie die große Auswahl an modernen Fassungsmodellen vor Ort.

€50 **Gutschein 1** 
Beim Kauf einer Einstärkenbrille mit Premium- oder Komfort-Gläsern erhalten Sie eine Ermäßigung von 50,- Euro auf den Kaufpreis.

Weihnachtsgeld ✂

Keine Barauszahlung möglich. Gutschein gültig bis 31.01.2025. Nicht mit anderen Gutscheinen/Sonderaktionen kombinierbar. Pro Brillenkauf nur 1 Gutschein einlösbar.

€200 **Gutschein 3** 
Beim Kauf von 2 Hörgeräten sparen Sie 200,- Euro, beim Kauf von 1 Hörgerät sparen Sie 100,- Euro auf den Kaufpreis.

Weihnachtsgeld ✂

Keine Barauszahlung möglich. Gutschein gültig bis 30.01.2025. Nicht mit anderen Gutscheinen/Sonderaktionen kombinierbar. Pro Brillenkauf nur 1 Gutschein einlösbar.

€100 **Gutschein 2** 
Beim Kauf einer Gleitsichtbrille mit Premium- oder Komfort-Gläsern erhalten Sie eine Ermäßigung von 100,- Euro auf den Kaufpreis.

Weihnachtsgeld ✂

Keine Barauszahlung möglich. Gutschein gültig bis 30.01.2025. Nicht mit anderen Gutscheinen/Sonderaktionen kombinierbar. Pro Brillenkauf nur 1 Gutschein einlösbar.

NEUE Öffnungszeiten
in Schrems:

Montag, Dienstag und Donnerstag
9:00-12:00 und 13:30-17:30 Uhr

Hauptplatz 28 | 3943 Schrems
www.optik-meyer.at

VOLLEYBALLTRAINING

Seit 05. November 2024 kann die Stadtgemeinde Schrems der Jugend ein kostenloses und regelmäßiges Volleyballtraining anbieten!

Jugendgemeinderat Roland Löffler organisierte gemeinsam mit Manuela Pollak und Bürgermeister Peter Müller ein Volleyballtraining für die Schremser Jugend - ein voller Erfolg wie das erste Training am 05. November zeigte!

Jugendtrainer gefunden!

Unter der Anleitung von **Leon Binder**, Trainer und selbst erfolgreicher Spieler in der Bundesliga, konnten die Mädchen und Burschen viele sportliche Erfahrungen

sammeln. Besonders positiv wurde die Teamarbeit und das Engagement der Teilnehmer hervorgehoben.

Das Organisationsteam zeigte sich erfreut über die hohe Teilnahme und plant bereits, Volleyball für Groß und Klein regelmäßig in Schrems anzubieten: „Es ist uns ein Anliegen, den Jugendlichen und Sportinteressierten in der Region die Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten zu entfalten!“, so Roland Löffler.



Das Training findet ab sofort **immer dienstags im Turnsaal der Mittelschule** statt und richtet sich an **Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren**. Mittelfristig ist eine Aufteilung in Gruppen angedacht, um allen die Chance zum Mitmachen zu geben.

LEOPOLD PFEIFFER

Steinmetzges. m.b.H.



3943 Schrems | Industriestraße 9
Tel. 02853/76 113 | Fax 02853/76 113-4
office@natursteine-pfeiffer.at
www.natursteine-pfeiffer.at

Küchenplatten | Fensterbänke | Stiegen | Steingeschenke
Grabsteine | Fassaden | Restaurierung | Naturstein
Inschriften | Sonderanfertigungen



Elektro Meindl

Heidenreichsteinerstraße 2
3943 Schrems

02853/77243-0
info@elektromeindl.at
www.elektromeindl.at

ABFALLENTSORGUNG | CONTAINERSERVICE | TRANSPORTE | ENTRÜMPELUNGEN | ENTSORGUNGSKONZEPTE

brantnerdürr

ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwettl - Schrems | Tel.: 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at



FAMILIENFEST IM UWR

Das UnterWasserReich veranstaltete im Oktober wieder gemeinsam mit der Stiftung Común das Familienfest.

Das Familienfest fand heuer zum zweiten Mal statt und soll sich in Zukunft, wie bereits das traditionelle Saisonabschlussfest, im Veranstaltungskalender als Fixtermin etablieren. „Das Familienfest von COMÚN und dem UnterWasserReich entwickelt sich zu einer fixen Größe im Waldviertel und das freut uns sehr. Insbesondere die Mitwirkung von hunderten Kindern hat uns darin bestärkt, dass wir das Format auch im kommenden Jahr fortführen und ausbauen wollen. Weil es gerade in schwierigen Zeiten nicht genug Orte geben kann, an denen Menschen ungeachtet ihrer Herkunft, ihres Einkommens oder ihrer Weltanschauung zusammenkommen und die Gemeinschaft feiern können. Genau darum geht's uns mit diesem besonderen Fest und die überwältigende Resonanz zeigt uns, dass wir damit vielen Menschen aus dem Herzen sprechen.“ so Sebastian Bohrn Mena von Común.

Erfolgreiches Fest

Heuer konnte das UnterWasserReich rund 1.000 Gäste willkommen heißen, doppelt so viele wie letztes Jahr! Ab 13.00 Uhr starteten die ersten Veranstaltungspunkte bei freiem Eintritt. Ein Kasperltheater, eine Zaubershow, Kinderschminken, Kürbisschnitzen und eine Hüpfburg unterhielten die jüngsten Gäste. Für die Kinder gab es auch eine gratis Tüte mit Pommes sowie kostenlosen Kuchen und eine Saftbar. Im Zuge der Festlichkeiten wurde der

Familie Bohrn Mena für ihren Verdienst rund um den Naturpark Hochmoor Schrems eine **Ehren-Moorpatenschaft** überreicht. Im Anschluss sorgte ab 17.00 Uhr DJ Ernst Mlejnek für Musik beim **Saisonschlussfest**. Dort konnten bei Silvia und Josef Hartl auch verschiedene Weine verkostet werden. Die beiden Geschäftsführer Christiane Mader und DI Thomas Kainz bedanken sich bei Ihrem Team für die hervorragende Zusammenarbeit, nur so wurde die Umsetzung des Festes in dieser Größenordnung erst möglich!

” LIEBE SCHREMSENERINNEN UND SCHREMSER!

Wir freuen uns über eine tolle Saison 2024 und wir möchten uns herzlich für Ihren Besuch bedanken. Wir wünschen Ihnen an dieser Stelle ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffen, Sie bald wieder bei uns willkommen heißen zu dürfen!

DAS TEAM
DES UNTERWASSERREICHS

“

NATIONALFEIERTAG

Am 26. Oktober 2024 war es wieder so weit, der Nationalfeiertag gab Anlass, die Fahnen zu hissen!

Anlässlich des Nationalfeiertages hisste Bürgermeister Peter Müller mit einer Delegation des Schremser Stadt- und Gemeinderates gemeinsam mit Pfarrer Mag. Thomas Kuziora die österreichische Fahne vor der Stadtpfarrkirche.

Der Nationalfeiertag wird seit 1965 begangen und gedenkt dem Beschluss des Nationalrates zur österreichischen Neutralität.



**Würdevolle
Begleitung
im Trauerfall**

**Bestattung
Gmünd-Schrems**

Städtische Bestattung
Gmünd (seit 1931)



**Erfahrung
Kompetenz
Vertrauen**

**Komplette Abwicklung
und Organisation im Todesfall**

Individuelle Beratung: Auf Wunsch
kommen wir auch zu Ihnen nach Hause!

**Wir sind für Sie da!
24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche!**

Schrems: ☎ 02853/77454-13 bzw. 0664/487 20 10
Gmünd: ☎ 02852/52506-120 bzw. 0664/180 67 64

www.bestattung.gmuend.at



fensterbauer
WIR LIEFERN DEN PERFEKTEN DURCHBLICK!







☎ 02853 72416 ✉ info@fensterbauer.at

FENSTERBAUER - Mühlgasse 5 - 3943 Schrems

www.fensterbauer.at



SENIORENAUSFLUG

Am 07. Oktober unternahmen unsere rüstigen Senioren wieder gemeinsam in Begleitung mit einigen Vertreter/innen der Stadtgemeinde Schrems einen Ausflug.

Der alljährliche Senioren-ausflug der Stadtgemeinde Schrems erfreute sich auch heuer wieder großer Beliebtheit! Der ursprünglich geplante Termin musste jedoch aufgrund der Hochwasserlage im September auf einen Termin im Oktober verschoben werden. Mit insgesamt vier Bussen startete die

Ausflugsguppe am 07. Oktober von Schrems aus, das erste Ziel war die Schlögener Schlinge. Begleitet wurden die Pensionist/innen von Bürgermeister Peter Müller, Stadträtin Gabriele Beer, Stadträte Ernst Hobecker, Martin Speychal, David Süß, Gemeinderat Josef Nicht und Ortsvorsteherin Daniela Mayerhofer.

Schlögener Schlinge

In Oberösterreich angekommen fuhr die Gruppe mit dem Schiff die Schlögener Schlinge, eine Flussschlinge im oberen Donautal, entlang. An Bord wurden die Reisenden auch mit einem Mittagessen verköstigt. In Linz ging es wieder von Bord und mit dem Bus weiter zum nächsten Programmpunkt.



Willkommen im Stift

In Seitenstetten legte die Ausflugsgruppe ihren nächsten Stopp ein und besichtigte das dortige Stift. Aufgeteilt in fünf Gruppen wurden die Senioren durch das Benediktinerstift aus dem Jahr 1112 geführt und erhielten interessante Einblicke in das Stift, das auch als „Vierkanter Gottes“ bezeichnet wird. Im Anschluss trat man wieder die Heimreise an mit einem Zwischenstopp beim Heurigen für eine kleine Stärkung. Gemeinsam ließ die Ausflugsgruppe den Tag beim Heurigen gemütlich ausklingen.

„Seniorenfreundliches“ Schrems

Die Stadtgemeinde Schrems wurde am 23. September in St. Pölten wieder zur „Seniorenfreundlichen Gemeinde“ ausgezeichnet.

Seit 2002 werden Gemeinden und Initiativen in Niederösterreich ausgezeichnet, die sich um die Anliegen der älteren Bevölkerung in ihrer Gemeinde verstärkt kümmern. Die heurige Auszeichnung fand anlässlich des Internationalen Tages der älteren Generation am 23. September im Festsaal der AKNÖ in St. Pölten statt. Alle ausgezeichneten Gemeinden und Initiativen organisieren seit 2023 Inforeveranstaltungen zu sozialen Themen und führten monatliche kostenlose Sozialberatungen durch die Sozialombudsleute in ihrer Gemeinde durch. Auch die Stadtge-

meinde Schrems wurde heuer wieder als seniorenfreundliche Gemeinde ausgezeichnet. Stadträtin Gabriele

Beer, Bürgermeister Peter Müller und Vizebürgermeister Michael Preissl nahmen die Auszeichnung entgegen.



Foto: OTS

Waldviertler
SPARKASSE

Meistern wir die Zukunft.

Reden wir darüber, wie Sie sich und Ihre Finanzen absichern.



Traditionell zukunftsorientiert seit 45 Jahren.

Ihr regionaler Partner für die Bereiche Steuerberatung, Bilanzierung, Buchhaltung und Personalverrechnung.

- 📍 **TPA in Gmünd**
02852/ 212 12-0
gmueund@tpa-group.at
- 📍 **TPA in Schrems**
02853/772 84-0
schrems@tpa-group.at
- 📍 **TPA in Zwettl**
02822/528 04-0
zwettl@tpa-group.at

www.tpa-group.at



Foto: pixabay

Christbaum Entsorgung

Auch heuer bieten wir wieder eine umweltfreundliche Entsorgung der Christbäume an.

Im Jänner können Sie an vier Terminen Ihren Christbaum entsorgen lassen. Legen Sie den **ungeschmückten Baum** an den Abholtagen bis **07.00 Uhr** an Ihrer Grundstücksgrenze ab und wir übernehmen für Sie die umweltfreundliche Entsorgung.

Bitte achten Sie unbedingt darauf, das **Lametta vollständig zu entfernen**, bevor Sie den Baum zur Entsorgung bereitlegen.

Abholtage 2025

Dienstag, **07. Jänner** 2025
Mittwoch, **08. Jänner** 2025
Montag, **13. Jänner** 2025
Dienstag, **14. Jänner** 2025

SENIORENTAXI

Für Senioren 65+, Gehbehinderte und Personen ab Pflegestufe 1 mit Hauptwohnsitz in einer Kleinregion-Mitgliedsgemeinde.

Was bei den Jugendlichen in Form des Jugendtaxis schon seit einigen Jahren sehr gut angenommen wird, wurde nun einstimmig vom Vorstand der neun Kleinregions-Gemeinden auch für Senioren auf alle Mitgliedsgemeinden ausgeweitet. Dank des Seniorentaxis der Kleinregion Waldviertler StadtLand bleibt man auch ohne eigenem Auto mobil und flexibel. Das Seniorentaxi ermöglicht Fahrten zu Arztterminen, Erledigungsfahrten zum Beispiel zur

Post, Bank, Apotheke etc. bis hin zu Besuchsfahrten und Zubringer zu öffentlichen Verkehrsmittel.

Erschwingliche Taxifahrt

Sowohl für das Senioren- als auch für das Jugendtaxi können bis zu vier Taxi-Gutscheine (pro Person und pro Monat) im Wert von € 5,00 um einen Verkaufspreis von je € 2,50 erworben werden. Erhältlich sind die Taxi-Gutscheine im Stadtamt Schrems bei Frau Eva Hemmer.

Neues im Kunstmuseum

Mit dem Titel „36 Farben“ widmet das Kunstmuseum dem amerikanisch-österreichischen Künstler Don Ferguson eine umfangreiche Ausstellung.

Die Ausstellung bietet einen Überblick über ein Jahrzehnt künstlerischen Schaffens des amerikanisch-österreichischen Künstlers Don Ferguson mit dem Material Filz. Material, Technik, Motivreich-

tum und Farbenpracht bilden in seinem Werk eine einzigartige Symbiose, die dem Künstler den Rang eines modernen Klassikers zuweist. Bis 19. Jänner 2025 kann die Ausstellung noch besucht werden.



ES WIRD KULTURELL

In der Stadtgreißlerei gibt es nicht nur regionale Produkte sondern auch kulturelle Veranstaltungen, wie etwa eine Lesung von Bernd Marin am 06. November.

In Kooperation mit der Buchhandlung Spazierer veranstaltete die **Waldviertel Akademie** am 06. November die erste Buchpräsentation in der Stadtgreißlerei. Rund 40 Personen folgten der Einladung zur Vorstellung des neuen Buches „**LebensZeiten**“ geschrieben vom bekannten **Sozialwissenschaftler Bernd Marin**. Dabei handelt es sich um eine Sammlung an

Essays, Notizen, Reflexionen und nicht zuletzt Interviews. „Mein Schreiben ist eine Antwort auf das Leben“, meinte Marin.

Vor vollem Haus bot er private Einblicke in sein Leben, erzählte von persönlichen Erfahrungen und teilte Anekdoten aus seinem Familienleben. So verknüpfte Marin auf eindrucksvolle Weise persönliche Erlebnisse mit wissen-

schaftlichen Erkenntnissen. Ein Stück pop science sei es und ein „Buch im Buch“: mittels QR-Codes im Buch können audiovisuelle Beiträge aus Radio, TV ... ergänzend abgerufen werden.

Thomas Arthaber von der Waldviertel Akademie führte durch den Abend, die Buchhandlung Spazierer war mit einem Bücherstand vertreten. Die Veranstaltung fand mit Unterstützung der Raiffeisenlandesbank, der Stadtgemeinde Schrems und des Landes Niederösterreich statt.

Es kommt noch mehr!

Bernd Marins kurzweiliger Vortrag war der **Anfang einer Reihe an kulturellen und Leseveranstaltungen**, zu denen die Stadtgreißler herzlich einladen. Das Vortragsprogramm folgt in Kürze und wird auf der Gemeindehomepage und den Social-Media-Kanälen der Stadtgreißlerei und der Stadtgemeinde Schrems bekannt gegeben.



Foto: Waldviertel Akademie

Wir drucken **CO₂-neutral** für unsere Umwelt!

Rabl-DRUCK
3943 Schrems, Karl Müller-Str. 5
Tel. 02853/77288
www.rabl-druck.at

Ausgezeichnet mit dem Österreichischen Umweltzeichen

SKRIBO

Bücher - Papier - Büro - Schule - Geschenke - Wohndeko

Spazierer GmbH

3943 Schrems, Budweiser Str. 3, Tel. 02853/77239

www.buchbestellung.at



Fotos (3): © Fotostudio Fürnkranz

„HAPPY NEW BEER!“

Die Stadtgemeinde Schrems und die Brauerei Schrems feierten am 28. September den ersten Schremser Brausilvester.

Das Event fand gleich an drei Hauptlocations, und zwar in der Brauerei, im CityCenter-Areal und in der Stadthalle Schrems statt. Los ging es bereits um 14.00 Uhr und die Festivitäten dauerten bis in die Abendstunden an. Rund 1.000 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und besuchten den Brausilvester.

Programm mit Highlights

Um 15.00 Uhr öffnete die Brauerei in der Niederschremser Straße ihre Tore und lud zu einem Rundgang mit Besichtigung der neuen Bierfiltrationsanlage und anschließender Verkostung des „Weihnachtsbräu“ ein. Bereits am Nachmittag war das Event gut besucht und auch der anschließende Umzug, der aufgrund des Wetters vorverlegt werden musste, erfreute sich großer Beliebtheit. Das Unterhaltungstrio Furax begleitete den Umzug und sorgte für ausgelassene Stimmung.

Diese gute Feststimmung trugen die Gäste mit in die Stadthalle, wo der offizielle Festakt mit dem Bieranstich stattfand. Musikalisch umrahmt wurde der Festumzug sowie der Bieranstich von der Stadtkapelle Schrems und der Blasmusikkapelle Langschwarza. Die jungen Waldensteiner und Dr. Südbahn & die SymPartie begeisterten das Publikum im Anschluss mit ihren Auftritten. Der ASV Schrems versorgte die Gäste mit Speis und Trank.

Ein voller Erfolg!

Stadtrat Martin Speychal, der das Organisations-Team leitete: „Dank des Engagements und der engen Zusammenarbeit zwischen der Stadtgemeinde, der Brauerei Schrems und der Agentur Merlin Events, sowie der Beteiligung der Schremser Vereine und Betriebe war der erste Schremser Brausilvester ein voller Erfolg! Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!“



Analyse des Trinkwassers

Information gemäß Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001, i. d. g. F.

ORTSTEILE	DATUM der Untersuchung	pH - WERT	GESAMTHÄRTE (°dH)	NITRAT mg/l	CHLORID mg/l	SULFAT mg/l
STADTWASSERLEITUNG						
Schrems, Neu- Niederschrems, Eugenia, Ergebnisse ausständig: Kottinhörmanns, Nieder- schrems (siehe Februar Ausgabe 2025)	16.04.2024	7,9 - 8,1	4,8	6,9	41	18
EVN WASSER GMBH						
Kleedorf, Lang- schwarza, Pür- bach, Langegg, Gebharts, Ehrenhöbarten	16.04.2024	7,3 - 7,8	8,2 - 14,2	7,3 - 11	25 - 41	17 - 35
ZULÄSSIGE HÖCHSTKONZENTRATION				50	200	250 / 750 *

*Lt. Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch, BGBl. II Nr. 254/2006 bleiben Überschreitungen bis zu 750 mg/l Sulfat außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.

IMMER FÜR SIE DA!

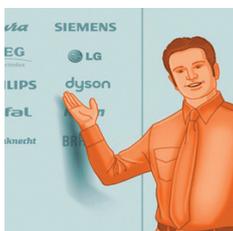
expert 
HÖRMANN Technik GmbH

Waidhofen: 02842/51600

Schrems: 02853/20300

info@expert-hoermann.at

www.expert-hoermann.at



Elektrofachmarkt



Elektroinstallation



Alarm- & Sicherheitstechnik



Service & Reparaturen



Photovoltaik



Glasfasertechnik



SAT und TV Anlagen



Netzwerktechnik

BERICHT AUS DER MITTELSCHULE



MINT
GÜTESIEGEL
2023-2026
SEIT 2020

Die Mittelschule Schrems berichtet über das vergangene Schuljahr, im Mittelpunkt stehen insbesondere die Projekte der Naturparkschule und der Schulschwerpunkt MINT.

Als Träger des MINT-Gütesiegels ist der Mittelschule Schrems der naturwissenschaftliche Unterricht sehr wichtig. Den Kindern wird eine spannende und informative Bildung in den vier MINT-Schwerpunkten geboten. **MINT** steht für **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften (Physik, Chemie und Biologie) und **T**echnik. Neben den vielen Versuchen, Projekten und Workshops im Physik- und Chemieunterricht, gibt es seit diesem Schuljahr auch IBF MINT. Dabei können sich besonders interessierte SchülerInnen freiwillig in MINT noch weiter vertiefen, ein Angebot, das von den Kindern bereits sehr gut angenommen wurde.

IBF MINT

So wurde im IBF MINT-Unterricht mit dem 3D-Drucker gearbeitet und eigene 3D-Modelle erstellt und gefertigt. Auch die „Lötnachmittage“ fanden großen Anklang bei den Schüler/innen, die ihre Fähigkeiten im Löten mit Spaß und großem Geschick unter Beweis stellten. In dem Workshop zum Thema „Programmieren - Lego Mindstorm“ wurden eigene Roboter gebaut und programmiert. Die Schüler/innen ließen zum Abschluss ihre Roboter in einem Wettlauf gegeneinander antreten.

Auch außerhalb des Klassenzimmers sammelten die Kinder Erfahrungen, gemeinsam wurde der

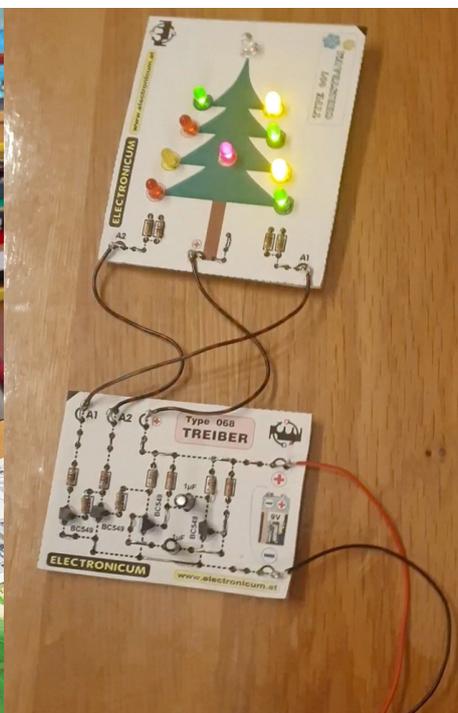


Modelle einer Kläranlage wurden gebaut und getestet.

Schulgarten von Unkraut befreit und die Beete im Anschluss mit Erbeeren und Frühlingsblumen neu bepflanzt.

MINT & Naturparkschule

In diesem Schuljahr nahm die Mittelschule Schrems an einer **Projektausschreibung von BIPA** teil und wurde als eine der Gewinner-schulen ausgewählt. Die vierten Klassen befassten sich im Zuge des Projektes im Chemieunterricht mit der Funktionsweise der Kläranlage. In verschiedenen Forscherteams bauten die Schüler/innen Modelle einer Kläranlage nach und testeten diese. Um auch praktischen Einblicke zu erlangen, führten die Klassen in die Kläranlage nach Gmünd und nahmen an einer informativen Führung teil.





Im Chemieunterricht wird Kupfer zu Silber und Gold.



Fotos (4) Mittelschule Schrems

Mit flüssigen Stickstoff kann man auch Erdbeereis zubereiten, das Ergebnis wurde natürlich gleich verkostet und zusammengessen.

Experimente und Vorträge

Im Chemieunterricht stand auch das Färben von Münzen am Stundenplan, die Schüler/innen verwandelten unter Anleitung ihrer Lehrkräfte Kupfermünzen in „Gold- und Silbermünzen“. An einem weiteren Versuchsnachmit-

tag beschäftigten sich die vierten Klassen mit flüssigem Stickstoff. So wurde eine Rose wie Glas zum Zerspringen gebracht und eine Banane schockgefroren und danach verkostet. Zum Schluss wurde von den Jugendlichen noch leckeres Erdbeereis selbst gemacht und selbstverständlich bis

zum letzten Löffel aufgegessen. Ein besonders fesselnder **Vortrag** erwartete die Schüler/innen der vierten Klassen. „**Forensik im Wandel der Zeit**“ informierte die jungen Zuhörer/innen über die Aufklärungsmöglichkeiten von Verbrechen mit Hilfe der Wissenschaften.

Meindl

www.meindl-spedition.at



**A-3943 Schrems
Industriestraße 3**

Telefon 02853/61000-0
office@meindl-transporte.at

Weinhappl

GmbH

Transport - Logistik

A-3943 SCHREMS, Telefon 02853/62000-0
office@weinhappl.com

Zu Hause
wohl fühlen?
Mit Sicherheit!



Darauf können Sie bauen.

Ob WG-Zimmer, die erste eigene Wohnung oder doch schon der Traum vom eigenen Haus? Bei uns finden Sie die passende Versicherung für Ihre Sicherheit.

#einesorgeweniger

Ihre Sorgen möchten wir haben.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



Theater für Kinder

„Gleich hinterm Feuermond“ begeisterte die Kinder!

Im Kulturhaus fand am 03. November das interaktive Kindertheater „Gleich hinterm Feuermond“ statt. Die Vorstellung war gut besucht und das junge Publikum war begeistert, in das Stück miteinbezogen zu werden und aktiv mitmachen zu können!

PREIS FÜR LBS

Die Landesberufsschule Schrems wurde in Wien mit dem „Anton-Benya-Preis“ ausgezeichnet.

In einem Festakt im Rathaus Wien nahm Dir. Karin Preißl-Stubner, BED, stellvertretend für die Landesberufsschule Schrems, die Urkunde und Skulptur der Anton-Benya-Stiftung entgegen. Zweck und Absicht der Stiftung ist, den Wert und die Bedeutung der Facharbeit – insbesondere der manuellen Arbeit – der Öffentlichkeit bewusst zu machen und ihr gesellschaftliches Ansehen zu fördern. Für die Gewerkschaft Bau-Holz ist die Offenheit für gemeinsame Projekte unter Einbeziehung von Lehrlingen,

Ausbildnern und Direktion eine zukunftsweisende Partnerschaft. Die Grabstätte von Anton Hueber und der neue Gedenkstein für im Arbeitsleben verunfallte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Bundesland Wien wurden so errichtet und geschaffen. Direktorin Karin Preißl-Stubner bedankte sich bei der Gewerkschaft Bau-Holz für die Nominierung der Landesberufsschule Schrems und sprach den Fachlehrern Franz Rabl und Christian Binder ein großes Lob für die vorbildliche Ausbildung der Lehrlinge aus.

Wir schaffen GRUNDLAGEN

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beedeter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen







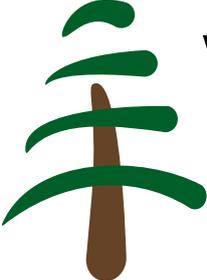
Richtig entsorgen – wichtig für morgen



Metalle / Eisenschrott
diverse Abfälle / Autoentsorgung
Containerservice / Demontagen

Auf Wunsch holen wir Ihre Materialien auch ab!

3945 Nondorf | Elexenweg 116 | Tel. 02855/276 | www.rammel-gmbh.at



WILHELM FORST

www.wilhelm-forst.at

Wilhelm Martin Forstunternehmen GmbH
3943 Schrems, Wirtschaftspark 2
Tel.: +43 (0) 664 / 421 94 83 • E-Mail: office@wilhelm-forst.at

ESSEN AUF RÄDERN

Gegründet wurde Essen auf Rädern im Jahr 1986, heuer wurde die 1.000.000 Portion ausgeliefert!

Heuer bereitete die Schulküche die 1.000.000. Portion für Essen auf Rädern seit der Gründung der Aktion durch den Gemeinderat im Jahr 1986 zu.

Zu diesem Anlass besuchte **Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig** gemeinsam mit Bürgermeister Peter Müller und Stadträtin Gabriele Beer das Essen-auf-Rädern Team in der Schulküche in Schrems.



SSANGYONG
Made in Korea by **KGM**

**5 JAHRE
GARANTIE**

DIE WELT VON SSANGYONG – JETZT NEU IM AUTOHAUS WEISS

MUSSO GRAND
ab € 34.990,-

REXTON
ab € 44.990,-

TORRES
ab € 32.990,-

KORANDO
ab € 23.990,-

TIVOLI
ab € 19.690,-



Kraftstoffverbrauch WLTP-kombiniert (l/100 km): 6,98–9,30; CO₂-Emissionen WLTP-kombiniert (g/km): 159–245
Alle Preisangaben sind unverbindliche Aktionspreise inklusive € 2.000,- Einführungsbonus (inkl. NoVA und MWST.)
5 Jahre / 100.000 km (Rexton: 150.000 km) Werksgarantie lt. Garantiebedingungen. Details unter www.ssangyongaustria.at

**Weiss
Schrems**

Autohaus WEISS GmbH
Horner Straße 25, 3943 Schrems
02853/77278

Jetzt testen:
Der neue
Torres EVX



UNTERSTÜTZUNG

Das Naturparkzentrum UnterWasserReich nimmt sich regional diversen Aufgaben im Natur-, Arten- und Klimaschutz an und vermittelt überregional von der Schweiz bis Tschechien mit Bildungsangeboten über aquatische Lebensräume.

Es werden beispielsweise Projekte wie eine kürzlich gestartete Moorrenaturierung mit begleitenden Bildungsveranstaltungen, ein Pilotprojekt über Lichtverschmutzung und künstliche Erhellung der Nacht, als auch wissenschaftliche Untersuchungen im Bereich der Amphibienvorkommen im Naturpark und thematischen Vorträge abgehalten. Es wird eine vorwissenschaftliche Diplomarbeit betreut und die Mittelschule Schrems ist zertifizierte Naturparkschule, wo alle Schüler/innen den Bezug zur heimischen Natur durch regelmäßige Workshops erhalten.

Unterstützer des UWR

Um dies zu ermöglichen unterstützen die Gemeinde Schrems, das Land NÖ, die gemeinnützige Stiftung COMMUN, österreichweit Betriebe und auch regional ansässige Unternehmen, die sich für die Arbeit im Naturparkzentrum begeistern. Seit ein paar Monaten gibt es auch eine Sonder-

ausstellung zum Thema Klimawandel mit vielen spielerisch-interaktiven Stationen um allen Besucher/innen die Thematik anschaulich zu vermitteln. Bei der Ausstellung unterstützte die Firma EATON Schrems z.B. mit dem Bau einer Upcycling-Station wo gebrauchte Gegenstände wiederverwertet bzw. Kunst geschaffen werden kann. Hiervon machten sich der langjährige verlässliche Sponsor Karl Trojan von der Schremser Brauerei, der neu gewonnene Sponsor EATON mit Chef Markus Rametsteiner als auch die Gemeinde Schrems vor Ort ein

Bild. Die Anwesenden freuten sich, dass das Angebot so gut von den Menschen angenommen wird.

Ein herzliches Dankeschön

Die Geschäftsführer des Naturparkzentrums Christiane Mader und Thomas Kainz zeigen sich dankbar: „Wir danken all unseren Unterstützern, den lokalen Unternehmen und natürlich der Gemeinde Schrems, welche verlässliche Hilfe leisten für den Schutz der heimischen Natur und die zahlreichen Bildungsmaßnahmen.“



Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker

grossauer landschaftsplaner
www.grossauer.com

porsch raumplaner
www.raumplaner.co.at

A-3950 Gmünd
Stadtplatz 14
Fon 02862 - 539 25

A-3950 Gmünd
Stadtplatz 4
Fon 02862 - 203 48

Badergrabenweg 21
A-3874 Litschau

buero@meisterdach.at
02865 / 5955

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler

H.ESCHELMÜLLER GmbH

www.meisterdach.at



INFO

AM RANDE

TERMINE UND FRISTEN

Alle Termine und Fristen, wie zum Beispiel die **Ausgabe der gelben Säcke**, **Mutter-Eltern-Beratung**, **kostenlose Rechtsberatung** sowie **aktuelle Anmeldefristen** für das kommende Jahr finden Sie auf unserer Homepage unter „Bürgerservice“ im Menüpunkt „Termine & Fristen“.

WWW.SCHREMS.AT

Gut für Mensch & Tier!

Wildwarn-Reflektoren retten Menschenleben und verhindern Tierleid.

Auf Initiative von Bürgermeister Peter Müller sowie den beiden Stadträten Martin Speychal und Ernst Hobecker hat die Stadtgemeinde Schrems Wildwarn-Reflektoren gekauft. Mit

dem Ankauf der Reflektoren und der fachgerechten Aufteilung durch die Schremser Jäger in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden, soll die Sicherheit im Gemeindegebiet für Mensch und Tier erhöht werden.

„Vorsorge Aktiv“ Unser Gesundheitsprogramm

**Hand aufs Herz, fühlen Sie sich wohl in Ihrer Haut?
Haben Sie erhöhte Blutfettwerte, Diabetes,
Bluthochdruck oder Übergewicht?**

Gewohnheiten zu ändern und den Alltag gesünder zu gestalten, ist nicht immer einfach. Mit dem „**Tut gut!**“-Programm „**Vorsorge Aktiv**“ können Sie Ihren Lebensstil ganz leicht zum Positiven verändern.



JETZT GLEICH INFORMIEREN!

Kursvorstellung in Ehrendorf DI., 11. Februar 2025, 19:00 Uhr

Vereinshaus Ehrendorf, Gmünder Straße 29, 3950 Ehrendorf
78 Einheiten Bewegung, Ernährung & Mentale Gesundheit, Gesamt-Kursbeitrag € 84,-

START März 2025

Anmeldung bis spätestens DI., 25. Februar 2025 unter:

Tut gut! - Stefanie Mader-Wagner, BSc. 0676/ 858 70 34534

stefanie.mader-wagner@noetutgut.at

Arbeitskreisleitung Gesunde Kleinregion - Silke Kahl 0664/ 854 20 26



**MIT AUSREDEN
VERBRENNT MAN
KEINE KALORIEN!**

PANJIN, KAPSTADT, VALENCIA & SCHREMS?

Schrems will die erste deutschsprachige Ramsar Wetland City werden. Eine Ramsar Wetland City ist ein Vorzeigebispiel oder „Best Practice-Beispiel“, wie Mensch und Natur im Einklang miteinander leben können und stellt eine Art Gütesiegel dar.

Ein Artikel von DI Thomas Kainz

Die **Ramsar-Konvention** ist ein völkerrechtliches Übereinkommen zum Schutz von Feuchtgebieten mit internationaler Bedeutung und hat seinen Ursprung im Schutz von Wat- und Wasservögeln. Schützenswerte Feuchtgebiete können nach Ramsar Feuchtwiesen, Moor- und Sumpfgebiete, sowie Gewässer sein, die natürlich oder künstlich, dauernd oder zeitweilig, stehend oder fließend, Süß-, Brack- oder Salzwasser führen, einschließlich solcher Meeresgebiete, die eine Tiefe von

sechs Metern bei Niedrigwasser nicht übersteigen.^[1]

Die Konvention wurde 1971 in der iranischen Stadt „Ramsar“ zwischen den ersten 21 Staaten unterzeichnet und ist somit eine der ältesten internationalen Konventionen zum Erhalt natürlicher Ressourcen und der nachhaltigen Nutzung dieser. Die Ramsar-Konvention umfasst heute ein **Biotop-Netzwerk von rund 257.000.000 Hektar in 172 Ländern** weltweit und hat seinen Schutzbereich über jenen

des Vogelschutzes hinaus erweitert. Österreich hat sich 1983 dazu entschlossen seinen Beitrag zu diesem besonderen Biotop-Netzwerk zu leisten. Mittlerweile gibt es **in Österreich 24** solcher Biotope mit einer Gesamtfläche von ca. 125.000 ha (siehe Abbildung 1).

Wetland City Schrems?

Warum sollte gerade Schrems Wetland City werden können? Beim nationalen Ramsar-Komitee, das im Oktober in Schrems vom Bundesministerium für Land-, und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft, dem Land NÖ und dem Ramsar Zentrum – UnterWasserReich veranstaltet wurde, verkündete Bürgermeister Peter Müller die Idee, dass sich Schrems als erste deutschsprachige Ramsar Wetland City bewerben möchte. Die Ramsar Vertreter:innen Österreichs hießen diesen Plan mit tosendem Applaus willkommen. Warum Schrems dafür prädestiniert ist, erste Ramsar-Stadt in Zentraleuropa zu werden, hat zahlreiche Gründe:

Schrems liegt zu einem großen Teil in dem Ramsar Schutzgebiet „**Waldviertler Teich-, Moor- und Flusslandschaft**“.

In Schrems befindet sich das **UnterWasserReich als Ramsar Be-**



Foto: Thomas Kainz



Das BML, das Land Niederösterreich sowie das RAMSAR-Zentrum UnterWasserReich luden am 21. und 22. Oktober 2024 zur 39. Tagung des Nationalen RAMSAR-Komitees in die Naturparkgemeinde Schrems.

sucherzentrum mit seinen vielfältigen Bildungsangeboten und Naturschutzprojekten, insbesondere zu heimischen, aquatischen Ökosystemen.

Naturjuwelen, wie das **größte Hochmoor NÖs**, schmücken die Gemeinde.

Der Gebhartsteich, als **größter Teich Österreichs**, liegt ebenfalls hier.

Naturnahe Flüsse, wie die Brauna, mäandrieren durch die Gemeinde.

Die extensive **Waldviertler Teichwirtschaft** als Traditionshandwerk wird hier seit Jahrhunderten gelebt.

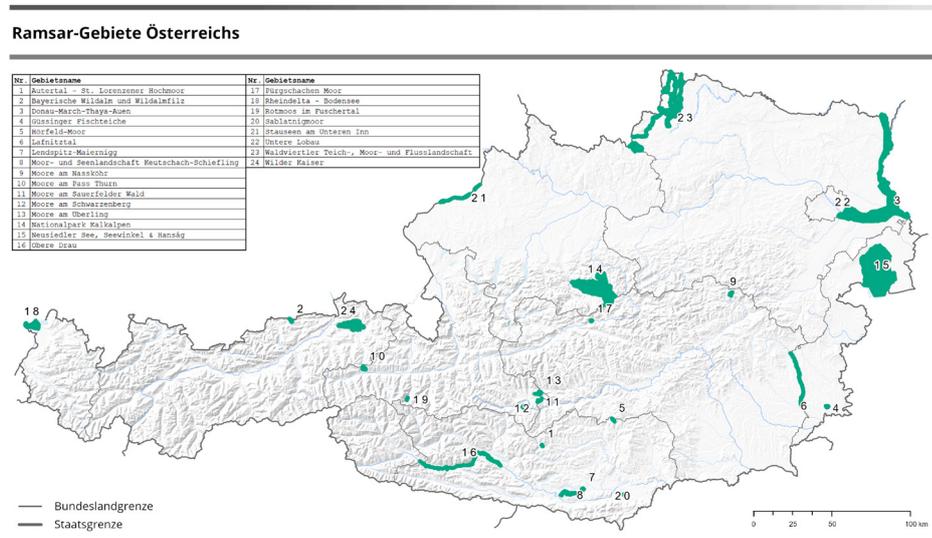
Die **Bevölkerung, die Betriebe und die Gemeinde** sind sich der Verantwortung und Wichtigkeit des **Erhalts der Wasserlebensräume bewusst** und pflegen eine tiefe Bindung zu diesen. Auch in der **Naturparkschule MS Schrems** werden diese Werte bereits früh vermittelt.

einkommen in Österreich keine **direkte Rechtsgrundlage** besitzt. Das bedeutet, dass **alles auf freiwilliger Basis beruht** und jede/r für sich entscheiden kann mitzuwirken.

Eine Ramsar Wetland City ist vielmehr ein Vorzeigebispiel oder „**Best Practice-Beispiel**“, wie Mensch und Natur im Einklang miteinander leben können und stellt eine Art Gütesiegel dar. Eine Wetland City soll Vorreiter sein und zeigen, dass sich Land- und Wassernutzungsinteressen mit Naturraum, Natur- und Artenschutz vereinen

lassen und ein **nachhaltiges und zukunftsträchtiges Nebeneinander** möglich ist. Die Zertifizierung soll die Beziehung der Stadt zu ihren Ökosystemen stärken, was durch Öffentlichkeitsarbeit, die Berücksichtigung bei der Stadtplanung, oder der Förderung der Feuchtgebieterhaltung möglich ist. Zusätzlich können sozio-ökonomische Vorteile für die Bevölkerung entstehen und eine Wetland City erfährt weltweite Anerkennung. Es können auch touristische Effekte generiert werden, wodurch die ganze Region positiv beeinflusst wird.

In grün sind alle 24 Ramsar-Gebiete Österreichs mit einer Gesamtfläche von ca. 125.000 ha ersichtlich.



Wie wird man Wetland City?

Was muss Schrems leisten um sich als Ramsar Wetland City zertifizieren zu können? Vorweg ist zu erwähnen, dass das Ramsar-Über-

Stand: Oktober 2023
 Datenquellen: Amt der Landesregierungen, BML, BEV
 Graphik: Umweltbundesamt GmbH, 2023 umweltbundesamt[®]

QUELLENVERZEICHNIS:
 [1] Ramsar Organisation (1994): Artikel 1.1 der Ramsar-Konvention; online abrufbar (04.11.2024): https://www.ramsar.org/sites/default/files/documents/library/current_convention_text_g.pdf



Kriterien für die Nominierung

Laut Anfrage beim Ministerium sind folgende Kriterien für die Nominierung einer „Wetland City“ zu erfüllen.

Erstens: Eine für die Akkreditierung von Feuchtgebieten in Frage kommende Stadt kann eine Stadt oder jede andere Art von menschlicher Siedlung gemäß den Definitionen des Programms der Vereinten Nationen für menschliche Siedlungen (UN-Habitat) mit einem eigenen Governance-System (eigene Regierungs- oder Amtsführung) sein.

Zweitens: Um formell akkreditiert zu werden, muss ein Kandidat die **Wetland City Standards** erfüllen:

Die Stadt verfügt über ein oder mehrere Feuchtgebiete von internationaler Bedeutung (z.B. RAMSAR-Gebiet „Waldviertler Teich-, Moor- und Flusslandschaft“), oder andere Feuchtgebietsschutzgebiete (z.B. Landschaftsschutzgebiete oder Europaschutzgebiete), die ganz oder teilweise im Zuständigkeitsbereich liegen und der Stadt eine Reihe von Ökosystemdienstleistungen bieten.

Es wurden Maßnahmen zur Erhaltung der Feuchtgebiete und ihrer Ökosystemleistungen beschlossen.

Maßnahmen zur Wiederherstellung und/oder Bewirtschaftung von Feuchtgebieten werden durchgeführt. (z.B. Moorrenaturierungen)

Der Kandidat befasst sich mit den Herausforderungen und Chancen einer integrierten Raum-/Flächennutzungsplanung für Feuchtgebiete in seinem Zuständigkeitsbereich.

Er hat das öffentliche Bewusstsein für die Werte von Feuchtgebieten geschärft, indem lokal angepasste Informationen geliefert und die Beteiligung lokaler Interessengruppen an Entscheidungsprozessen ermöglicht werden.

Es ist ein lokales Komitee mit entsprechenden Kenntnissen und Erfahrungen in Bezug auf Feuchtgebiete sowie die Vertretung und

Zusammenarbeit mit Interessengruppen eingerichtet, um die Vorbereitungsarbeiten für die Beantragung der Akkreditierung für Feuchtgebietsstädte und die Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Qualifikationen der Stadt für die Akkreditierung zu unterstützen.

Alle Punkte erfüllt?

Im Fall einer erfolgreichen Zertifizierung zur Ramsar Wetland City würde sich Schrems neben den bisherigen 43 Ramsar Wetland Cities wie zum Beispiel Millionenmetropolen wie Panjin (China), Kapstadt (Südafrika), oder Valencia (Spanien) einreihen.





NATURPARK
HOCHMOOR
SCHREMS

UnterWasserReich

Landschaften voller Leben



Das UnterWasserReich-Naturpark Hochmoor-Team bedankt sich herzlich für Ihren Besuch in der Saison 2024 und wünscht

**ein Frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr!**



Saison 2025: 29. März – 2. November
www.unterwasserreich.at



NATURPARKE
NIEDERÖSTERREICH

IN STILLEN GEDENKEN

Wir nehmen Abschied von unserem Bezirksfeuerwehrkommandant, Viertelsvertreter, Kameraden und Freund, Landesfeuerwehrrat Erich Dangl, der am 19. Oktober 2024 verstarb. Text: Bezirksfeuerwehrkommande Gmünd

Durch seinen Tod entstand eine gewaltige Lücke im Feuerwehrwesen des Bezirks und des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, die schwer zu füllen sein wird. Durch sein Engagement und sein Wirken in den letzten Jahrzehnten war er im gesamten Bundesland und über die Grenzen hinweg bekannt.

Laufbahn bei der Feuerwehr

Am 27. April 1976 trat Erich Dangl mit 15 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr Niederschrems bei. Im Jahr 1981 wurde er zum Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt und 1988 wurde er zum Feuerwehrkommandant gewählt. Dieses Amt hatte er bis 2011 inne. Im Jahr 2006 wurde Erich zum Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter, unter dem damaligen Bezirksfeuerwehrkommandant Otmar Bauer gewählt. Bereits eine Amtsperiode später, am 11. März 2011 folgte er diesem als Bezirksfeuerwehrkommandant nach. Ebenfalls 2011 wurde er zum Feuerwehrviertelsvertreter für das Viertel ober dem Mannhartsberg gewählt und somit Mitglied des NÖ Landesfeuerwehrrates. Als Mitglied des ÖBFV-Fachausschusses für Freiwillige Feuerwehren brachte Erich sein fundiertes Wissen und seine Ideen auch regelmäßig österreichweit ein, um die Freiwilligen Feuerwehren des gesamten Landes bestmöglich zu unterstützen und weiterzuentwickeln.

36 Auszeichnungen

Aufgrund seines unermüdlichen Einsatzes für die Feuerwehr erhielt

Erich Dangl insgesamt 36 Auszeichnungen. Darunter das Verdienstkreuz des NÖ Landesfeuerwehrverbandes, das Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens – 40 Jahre (2016) sowie das Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes 1. Stufe in Gold. Bei gesamt 90 Ausbildungsmodulen, Fortbildungen und Kursen war Erich bestrebt, steht am letzten Wissensstand zu bleiben und sich fortzubilden.

Abseits der Feuerwehr

Beruflich war Erich bis zu seiner Pensionierung 2021 als Polizist tätig. Nach seiner Lehre als Kaufmann trat er 1982 der Bundesgendarmerie bei. Nach der Grundausbildung in Wien-Meidling verrichtete er Dienst auf den Posten Ernstbrunn, Ziersdorf, Alt-Nagelberg und schließlich 30 Jahre lang

in Schrems. Seine große berufliche Leidenschaft war der Kriminaldienst. Seine Frau Margit lernte Erich im Frühjahr 1982 kennen, sie heirateten im Oktober 1983. Im Jahr 1998 wurde Tochter Kerstin Teil ihres Lebens.

Abschiedsworte

Mit ihm verliert die Feuerwehrwelt nicht nur einen Bezirksfeuerwehrkommandanten, sondern vor allem einen warmherzigen Kameraden und treuen Freund. Erich war nicht nur ein Mann von großer Tatkraft und Engagement, sondern auch jemand, der stets ein offenes Ohr und ein gutes Wort für alle hatte. Seine Leidenschaft für das Feuerwehrwesen und sein unermüdlicher Einsatz hinterlassen Spuren, die weit über seine Funktion hinausreichen. Sein Herz schlug immer für die Gemeinschaft, für das Miteinander – und genau das werden wir alle an ihm schmerzlich vermissen.

Foto: AFKDO Gmünd





**INGRID
SASSMANN**

90 JAHRE JUNG

Gleich drei Geburtstagskinder feierten im Herbst ihren 90. Geburtstag!



**INGRID
BRUNNER**

Zum 90. Geburtstag gratulierte Bürgermeister Peter Müller den Jubilaren Reinhard Gatterwe aus Schrems, Ernest Hauer aus Langschwarza und Cäcilia Preißinger aus Schrems recht herzlich und überreichte einen Blumenstrauß sowie ein gutes Tropferl Wein.



**REINHARD
GATTERWE**

Zum 80er

Der 80. Geburtstag gehört angemessen gefeiert.

Im Herbst feierten Ingrid Sassmann und Ingrid Brunner, beide aus Schrems, ihren 80. Geburtstag. Zu diesem Anlass besuchte Bürgermeister Peter Müller die Jubilarinnen und gratulierte recht herzlich.



**CÄCILIA
PREISSINGER**



**ERNEST
HAUER**

Alles Gute!

Ein ganz besonderer runder Geburtstag konnte im September gefeiert werden!

Erna Ramharter aus Schrems feierte im September ihren 100. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubeltag gratulierten Bürgermeister Peter Müller, Pfarrer Mag. Thomas Kuziora und MMag. Ulrich Seidl als Vertreter der Bezirkshauptmannschaft dem Geburtstagskind recht herzlich!



**ERNA
RAMHARTER**

Goldene Hochzeit

Glückwünsche gab es zum goldenen Ehejubiläum im Stadtamt.

Elisabeth und Erwin Hengst aus Kollersdorf feierten ihren 50. Hochzeitstag. Zu diesem besonderen Anlass luden Bürgermeister Peter Müller und Stadträtin Gabriele Beer das Ehepaar ins Stadtamt ein, gratulierten herzlich zum runden Ehejubiläum und überreichten einen Blumenstrauß sowie eine Urkunde.



ELISABETH & ERWIN
HENGST

Unser Waldviertel. Unser Wasser.

EVN
Energie. Wasser. Leben.



Auf die Zukunft schauen.

EVN Wasser errichtet bis 2025 eine 63 Kilometer lange Trinkwasserleitung von Krems nach Zwettl. Diese überregionale Transportleitung, an der wir seit 2020 bauen, wird die Versorgung mit bestem Trinkwasser auch in Ihrer Gemeinde auf Jahrzehnte sicherstellen.

[evn.at/wasser](https://www.evn.at/wasser)



WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

06. SEPTEMBER BIS 07. NOVEMBER

70er

Franz Kotrba, Kleedorf
Brigitta Klinger, Schrems
Angela Kammerer, Schrems
Waldtraud Koppensteiner, Pürbach
Monika Prinz, Schrems
Andrea Hauer, Schrems
Heinrich Jelinek, Schrems
Ewald Nutz, Schrems
Dr. Silvia Puhm, Schrems
Helmut Edlmeier, Schrems

80er

Mag. iur. Dr. iur. Peter Mohr, Pürbach
Dipl.-Ing. Ernst Steffan, Schrems
Karl Löffler, Schrems
Hubert Leister, Eugenia
Ingrid Sassmann, Schrems
Christa Petrasch, Langegg
Otto Stutz, Schrems
Hermine Hadrbolec, Schrems
Ingrid Brunner, Schrems
Elisabeth Bäck, Langegg

90er

Maria Redl, Köttinghörmanns
Reinhard Gatterwe, Schrems
Cäcilia Preißinger, Schrems
Ernest Hauer, Langschwarza
Gertrud Kaufmann, Schrems

91er

Elfriede Preißinger, Eugenia
Franz Seidl, Schrems
Gertrude Habinger, Schrems

75er

Ing. Natascha Wunsch, Schrems
Wolfgang Dumser, Schrems
Maria Betz, Schrems
Brigitta Burger, Schrems
Reinhard Österreicher, Schrems
Hermine Beer, Schrems
Renate Hahn, Schrems
Erwin Hengst, Kleedorf
Anton Kahl, Langegg
Irene Fricko, Köttinghörmanns

85er

Marie Polt, Schrems
Anna Tuma, Schrems
Maria Zach, Kurzschwarza
Anneliese Jax, Schrems
Theresia Freitag, Schrems
Hermine Nagelmaier, Pürbach
Ernst Dressler, Schrems
Edith Zalto, Schrems
Elfriede Korherr, Köttinghörmanns
Maria Burger, Schrems
Ella Meixner, Zwiemannsbusch

92er

Hedwig Glanzer, Schrems

95er

Elfriede Meindl, Schrems

97er

Leopoldine Endl, Schrems

100er

Erna Ramharter, Schrems

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Schrems, 3943 Schrems, Hauptplatz 19 • Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Müller • Layout, Produktion und Redaktion: Lena Kendler, Tel.: 02853/77454-21, Mail: lena.kendler@schrems.at • Druck: Rabl-Druck GmbH, 3943 Schrems, Karl-Müller Straße 5 • Auflage: 3.000 Stück • Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen. Fotonachweise, wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Schrems. Alle Rechte vorbehalten.

Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe ist am:

10. JÄNNER
2025

Frisch vermählt

von 20. Juli bis 05. Oktober

Romina Baader



Jürgen Hofbauer

.....

Verena Heindl



Dominik Zehmann

.....

Alena Kohoutova



Rene Breit

.....

Julia Beer



Michael Weißensteiner

.....

Saskia Lintner



Stefan Frömmel

.....

Claudia Jaksch



Peter Kirchhofer

.....

Sonja Körner



Daniel Truhlar

EHEJUBILÄEN

von 06. September bis 07. November



Goldene Hochzeiten

Herta & Johannes Fida

Schrems

Anna & Johann Mörzinger

Langegg

Elisabeth & Erwin Hengst

Kleedorf

Diamantene Hochzeiten

Roswitha & Alois Pannagl

Niederschrems

GEBURTEN

06. September bis 07. November

Oliver Glanzer

Schrems

Theo Weiler

Niederschrems

Lorenz Geist-Fraisl

Schrems



Josefin Beer

Niederschrems

Marie Pöppel

Langschwarza

IM GEDENKEN AN

die Verstorbenen vom 06. September bis 07. November

Gertrude Weiß,
Schrems

Katharina Illetschko,
Schrems

Maria Hölzl,
Schrems

Hildegard Wiesinger,
Schrems

Ernst Hüther,
Schrems

Hedwig Mantler,
Schrems

Elfriede Ledermüller,
Schrems

Manfred Prinz,
Schrems

Erna Zeiler,
Niederschrems

Edeltraud Beer,
Niederschrems

Johann Reiterer,
Schrems

Friederike Süß,
Schrems

Erich Dangl,
Niederschrems

Janos Farago,
Gebharts

Matheo Stangl,
Schrems

Ingrid Weiss,
Kurzschwarza

Ulrike Spirek,
Schrems

Anna Schuh,
Langschwarza

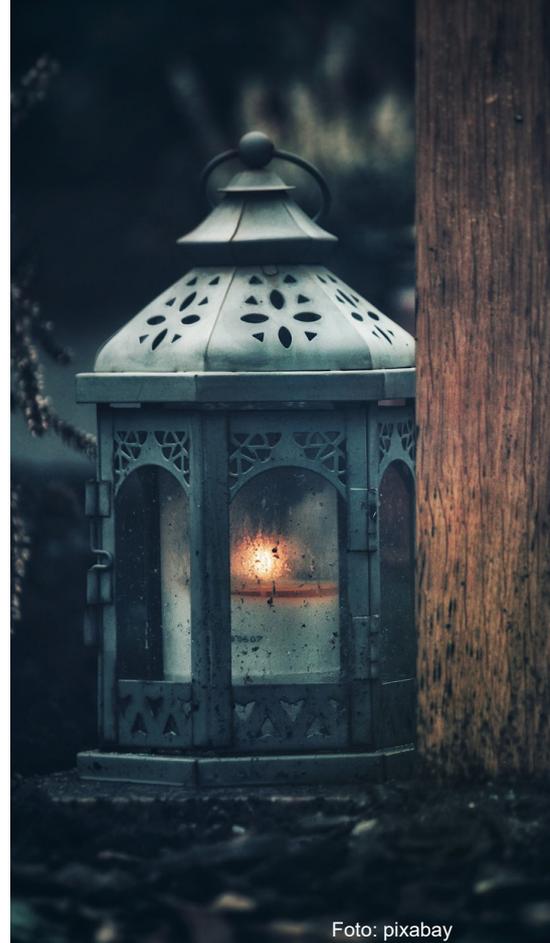


Foto: pixabay

Elsa Haider,
Schrems



BESTATTUNG Köck & Köck GmbH

Bestattungen im Waldviertel

Geschäftsstelle: Seewiesenstraße 24 • 3902 Vitis

Tel: 0680 / 200 11 43 oder 0664 / 514 90 67

E-Mail: bestattung-waldviertel@hotmail.com

www.bestattung-waldviertel.at



Traditioneller **Familienbetrieb** mitten im Waldviertel. Vertrauen Sie auf unsere **professionelle Hilfe, Kompetenz** und **Erfahrung**, seit 2009.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Wir besuchen und betreuen Sie auch zu Hause und erledigen sämtliche Tätigkeiten, die Sie uns anvertrauen, sowie Terminabklärungen und Bestellungen des Beerdigungsarrangements - alles bei einem einmaligen Aufnahmegespräch.

Wir bieten alle Bestattungsformen

je nach Wunsch: Erd-, Feuer-, Gruft-, See-, Wald-, Diamantenbestattung, Urnenaufstellung zu Hause, Totenmaske, persönliche Verabschiedungen.

Überführungen - große Auswahl an Särgen/Urnen

Trauerdrucksorten

Kostenvoranschläge und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Abrechnung mit Versicherungsanstalt oder Verlassenschaft



Geschäftsführer Roland Köck, Franz Köck
und Manuel Schrefel

Wir organisieren alles für die Verabschiedungsfeier nach Ihren persönlichen Wünschen in den Gemeindegebieten:

Vitis - Schwarzenau - Echtenbach - Hirschbach - Kirchberg/Walde - Schrems - Brand/Nagelberg - Dobersberg - Thaya - Kautzen - Gastern - Groß Siegharts - Raabs/Thaya - Pfaffenschlag - Waidhofen/Thaya Land & Stadt - Windigsteig - Hoheneich - Großdietmanns - Waldenstein - Sallingstadt - Schweigggers - Jagenbach - Zwettl - Schloß Rosenau ...
... und überall, wo Sie uns brauchen.



RÜCKBLICK 2024

Im Jubiläumsjahr 2024 gelang es den Beers ihre bislang erfolgreichste Spielsaison in der zweithöchsten Spielklasse in Österreich zu absolvieren.

Ebenso tragen die Bemühungen im Nachwuchsbereich erste „Früchte“, die **Beers Juniors** behaupteten sich in zahlreichen Begegnungen mit weit aus erfahreneren Teams und konnten eine **Winning Season** mit mehr Siegen als Niederlagen absolvieren. Der eingeschlagene Weg soll auch 2025 weitergeführt werden und mit diversen Schulprojekten intensiviert werden.

Zwei Import Player

Aufgrund der restriktiven VISA-Bestimmungen in Österreich musste der Import Player Jerry Swanson nach dem Grunddurchgang Ende Juli wieder abreisen, an seiner Stelle konnte der Verein Justin Nathasingh für den Rest der Saison verpflichten. Die Schremser Beers bedanken sich bei den beiden für die Unterstützung als Spieler bei den Seniors und als Betreuer für die Juniors.

Saisonausklangsfeiern

Bei den beiden Saisonausklangsfeiern der Juniors im Gasthof Schönanauer und der Seniors im Gasthaus Zum Waldviertler Sepp wurden die erfolgreichsten Spieler geehrt und gemeinsam auf eine intensive und spannende Spielsaison angestoßen.

Ziele für die Saison 2025

Auch 2025 möchten die Schremser Beers wieder in der **zweithöchsten Spielklasse in Österreich** antreten, die Weichen dafür werden derzeit gestellt. Sollte das Lizenzverfahren positiv verlaufen, sollte diesem Vorhaben nichts im Wege stehen. Auch ein Import Player konnte für die nächste Saison bereits verpflichtet werden. **Evan Thomas Symons aus Kanada** wird das Seniors Team verstärken und sich um das Schul- und Nachwuchsprogramm der Beers kümmern.

„Wir möchten uns wieder recht herzlich bei der gesamten Beers Community bedanken, die uns die gesamte Spielsaison über zahlreich unterstützt hat. Spieler, Mitglieder, Fans, Supporter, Sponsoren, Helfer, Eltern und die Stadtgemeinde Schrems – sie alle haben zu dieser sehr erfolgreichen Jubiläums-Saison beigetragen.“ so Wolfgang Styll im Namen der Schremser Beers.



GÜRTELPRÜFUNGEN

Im November stellten sich wieder zwei Prüflinge ihrer nächsten Gürtelprüfung und absolvierten diese mit Bravour!

Sabine und Marlen traten am Sonntag, den 03. November zur ihrer Prüfung zum 6. Kyu im Dojo in Schrems an. Vorausgegangen waren zahlreiche Wochen der intensiven Vorbereitung und des Trainings, die sich schlussendlich, mehr als bezahlt gemacht haben. In allen Teilen der Prüfung Kihon, Kata, Partner Kumite und Bunkai wussten Sabine und Marlen mit sehr gut ausgeführten Techniken zu überzeugen. Auch die neu hinzugekommenen Kihon Techniken Yoko Geri Kekomi und Mawashi Geri meisterten die Beiden mit Bravour.

Schnupperkurse im Jänner

Karate ist ideal als Ausgleich zu den Anforderungen des Alltags. Kin-

der und Jugendliche werden in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung unterstützt. Erwachsenen hilft Karate, ihre Mobilität und mentale Gesundheit bis ins hohe Alter zu erhalten. Der Karateka trainiert Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit sowie Koordinationsfähigkeit.

Mit dem Schnupperkurs bietet der Verein Union Shitei Karate Oberes Waldviertel allen Interessierten ab 10 Jahren einen Einblick in die Kampfkunst Karate, es werden grundlegende Stoß-, Schlag- und Abwehrtechniken erlernt bis hin zu fortgeschrittenen Karate-Anwendungen. Anmeldungen für den Kurs sind ab sofort direkt bei Tamara Boigenzahn und Johann Ertl möglich.

KURSANGEBOT 2025

Kursort: Dojo
Hauptplatz 20a, 3943 Schrems

SCHNUPPERKURS

**KINDER & JUGENDLICHE
von 10 bis 15 Jahren**

Freitags, 17.00 - 18.30 Uhr
€ 60,00 pro Person

Termine 2025

10. Jänner
17. Jänner
24. Jänner
31. Jänner

SCHNUPPERKURS

**ERWACHSENE & JUGENDLICHE
ab 16 Jahren**

Freitags, 18.30 - 20.00 Uhr
€ 60,00 pro Person

Termine 2025

10. Jänner
17. Jänner
24. Jänner
31. Jänner

ANMELDUNGEN

Tamara Boigenzahn

0664 / 530 34 08

Johann Ertl

0699 / 112 821 16

Nähere Infos finden Sie online auf
www.karate-obereswaldviertel.at



Foto: Union Shitei Karate Oberes Waldviertel

DIE STADTKAPELLE

Am Samstag, 09. September 2024 feierte die Stadtkapelle Schrems gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Schrems wieder ihren alljährlichen Dämmerschoppen mit Herbstfeuer am Vereinsberg.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Jugendorchester unter der Direktion von Jenny Garschall, danach folgte die Stadtkapelle, welche erstmals von Julian Koller dirigiert wurde.

Einige Auszeichnungen

Im Zuge des Dämmerschoppens wurde das **Jugendorchester** für sein **10-jähriges Bestehen** durch den Bezirksobmann des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes Karl Stütz ausgezeichnet. Gegründet wurde damals das Jugendorchester von Jenny Garschall und Kurt Spiesmaier.

Des Weiteren konnten einige MusikerInnen ausgezeichnet werden:

LUKAS PREISL am Schlagwerk

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber mit ausgezeichnetem Erfolg

SOPHIE MAYER am Altsaxophon

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg

RUDOLF MACHO

Ehrenmedaille in Silber für 25 Jahre aktive Musikausübung

GABRIELE KOLLER OTHMAR FIDA

Ehrenmedaille in Gold für 40 Jahre aktive Musikausübung

RUDOLF OBERBAUER KURT SPIESMAIER JENNY GARSCHALL HEINRICH POLT

Ehrenzeichen für besondere Verdienste für die niederösterreichische Blasmusik

Familienfest im CityCenter

Bereits am 20. September stand die nächste Ausrückung vor der Tür. Das Jugendorchester und die Stadtkapelle umrahmten das Familienfest für alle Generationen im CityCenter Schrems. Durch das gemeinsame Musizieren wurden auch unsere Jüngsten in die Stadtkapelle gut mit-

eingebunden. Mit modernen, sowie auch traditionellen Stücken spielten wir einen gemütlichen Dämmerschoppen.

Schremser Brausilvester

Eine Woche später - am Samstag, 28. September fand der Schremser Brausilvester statt, wobei wir gemeinsam mit der Blasmusikkapelle Langschwarza musizierten. In der Brauerei Schrems umrahmten wir das gemütliche Beisammensein mit bekannten Stücken. Danach begleiteten wir den Umzug in die Stadthalle mit einigen Märschen. In der Stadthalle folgte der Festakt mit dem Anstich des Oktoberbieres. Anschließend umrahmten wir die Feierlichkeit noch mit einigen Polkas und Märschen. Somit kann die Stadtkapelle Schrems auf ein ereignisreiches musikalisches Jahr zurückblicken.



Foto: Schremser Stadtkapelle

ASKÖ ESV SCHREMS

Die Stockschützen des ASKÖ ESV Schrems beendeten die heurige Sommersaison mit dem Josef Zalto Gedenkturnier des ATSV Eugenia-Kollersdorf.

Die Stockschützen des ASKÖ ESV Schrems beendeten die heurige Sommersaison mit dem Gedenkturnier des ATSV Eugenia-Kollersdorf. Vor dem Gedenkturnier stand jedoch noch ein Turnier des Grenzlandverbandes, dass der ASKÖ ESV Schrems als Sieger des Vorjahres auf der hauseigenen Anlage ausrichten durfte, am Programm. Am Turnier um den Mixed Wanderpokal nahmen insgesamt neun Teams teil. Vier Mannschaften lieferten sich bis zum letzten Durchgang ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen, nur ein Punkt trennte die Stockschützen voneinander. Schlussendlich setzte sich der USV SPK Allentsteig 2 als Sieger durch. Mit Punktgleichheit zum ersten Platz holte sich der USC-Grafenschlag den zweiten Podiumsplatz und der ASKÖ ESV Schrems, vertreten durch Tamara Hinker, Silvia Prinz, Erhard Prinz, Andreas Gschwandtner und Jonas Gschwandtner, erreichte den dritten Platz.

Gedenkturnier in Eugenia

Der zweite Schremser Stockschützenverein, der ATSV Eugenia-Kol-

lersdorf, lud wieder zum zweitägigen Josef Zalto Gedenkturnier ein. Gleich am ersten Tag gelang Sonja Gschwandtner mit Unterstützung ihres Sohnes Jonas, Petra Macho, Gerald Bieringer und Tamara Hinker ein gelungenes Comeback. Das Team erreichte den vierten Platz. Am zweiten Turniertag konnten die Stock-

schützen des ASKÖ ESV Schrems einen Bilderbuch-Sieg ohne Punkteverlust für sich verbuchen. Andreas Gschwandtner, Jonas Gschwandtner, Tamara Hinker, Roland Macho und Michael Skarek, schnappten sich den ersten Platz vor USC Bad Großpertholz und Union Gars am Kamp.



Foto: ASKÖ ESV Schrems

HIER

KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

36. JOSEF ZALTO GEDENKTURNIER

Bereits zum 36. Mal hielt der ATSV Eugenia-Kollersdorf das Josef Zalto Gedenkturnier in Eugenia ab.

Das zweitägige Pokalturnier fand heuer am 27. und 28. September statt. Am Freitag konnte sich nach einem spannenden Kampf der USC Schweiggers im letzten Spiel den Sieg sichern. Zweiter wurde der ESV Guttenbrunn vor dem USV Sparkasse Allentsteig. Die Siegerehrung nahm Stadtrat Martin Spaychal gemeinsam mit Obmann Peter Götzinger vor.



Foto: ATSV Eugenia-Kollersdorf

Der zweite Turniertag

Am Samstag siegte unangefochten der ASKÖ ESV Schrems ohne Niederlage. Den zweiten Platz belegt der USC Bad Großpertholz vor dem Union Gars am Kamp. Im Anschluß verliehen Stadtrat Ing. Mag. David Süß, Gemeinderat Wolfgang Zibusch und Obmann Peter Götzinger die Pokale an die drei Erstplatzierten.



FROHE WEIHNACHTEN & EIN GUTES NEUES JAHR!

DIE STADTGEMEINDE SCHREMS WÜNSCHT ALLEN BÜRGERINNEN
UND BÜRGERN EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN
GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!



Foto: pixabay

STADTBÜCHEREI

Neuheiten und Empfehlungen für den Winter

FÜR DIE GROSSEN

KRIMIS & THRILLER

Beer Alex

Die weiße Stunde

Brezina Thomas

Sisis Gift aus Griechenland

Coben Harlan

Nichts ruht für immer

Ich vermisse dich

Fitzek Sebastian

Das Kalendermädchen

Förg Nicola

Moorlichter

Gruber Andreas

Todesspur

Last Line of Defense

Klüpfel Volker

Lückenbüßer

Macho Lore

Tod im Tröpferbrunnen

Mord im Dorfwirtshaus

Tödliches Tarock

Maly Beate

Mord im Stadtpalais

Mord im böhmischen Prater

Maxian Beate

Tödliche Marillenzit

McFadden Freida

Sie wird dich finden

Patterson James

Das 20. Opfer

Rosbacher Eva

Steirerzorn

Rossmann Claudia

Alles Gute

Stipsits Thomas

Allerheiligenfiasko

Strobel Arno

Gegenspieler

Raab Thomas

Der Metzger gräbt um

SACHLICHES

Lüpold Sibylle

Ich will bei euch schlafen

Renz-Polster Herbert

Schlaf gut, Baby!

Ron Mercedes

Culpa Nuestra - Unsere Schuld

Schanza Franz

Gedichte

Unbekannt

Belgien

Schlafen und wachen

FÜR DIE JUGEND

Betts J. S.

Abenteuer im Wunderland

Das kleine Eichhörnchen und die Meerjungfrau

FÜR DIE JUGEND

Betts J. S.

Die kleine Eule und das Einhorn

Disney

Lustiges Taschenbuch

Frech Gabriele

Der kleine rote Knopf

Pantermüller Alice

Eine Schildkröte geht flöten



TONIES

Furzipups

Ich einfach unverbesserlich

URLAUB

In den Weihnachtsferien vom **23. Dezember 2024 bis 06. Jänner 2025** ist die Bücherei geschlossen!

Lesung mit Lore Macho

Am 16. November gab die Autorin Lore Macho in der Stadtbücherei Schrems eine Lesung.

In der Stadtbücherei Schrems fand am 16. November eine eindrucksvolle Lesung der renommierten Autorin Lore Macho statt. Die gut besuchte Veranstaltung zog zahlreiche Literaturinteressierte an, darunter auch einige Gemeinde- und Stadträte. Im Mittelpunkt des Abends stand Lore Machos Werk, das sie den Gästen in einer spannenden Lesung näherbrachte. Der Büchertisch, an dem die Werke der Autorin erworben

werden konnten, war gut frequentiert, sodass viele Anwesende die Gelegenheit nutzten, mehr über die Autorin und ihre Bücher zu erfahren. Organisiert wurde die Lesung vom engagierten Team der Stadtbücherei Schrems unter der Leitung von Eva Prinz und in enger Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Spazier. Dank des guten Teamworks der Organisatoren wurde die Veranstaltung ein voller Erfolg.



**Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel**



9 MILLIONEN MENSCHEN. EIN FRIEDVOLLES MITEINANDER.

Weihnachten ist die Zeit des Zusammenkommens. Raiffeisen wünscht allen Menschen in Österreich ein besinnliches Fest und schöne Erlebnisse mit Familie, Freund:innen und Bekannten. Das neue Jahr soll uns daran erinnern, dass niemand alleine ist und wir gemeinsam mehr erreichen können.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien

WINTEREVENTS

Die Veranstaltungen in den Monaten Dezember, Jänner und Februar auf einen Blick.

DEZEMBER

08. Der Nikolaus kommt zur Messe
Pfarrkirche Schrems
09.30 Uhr

08. Adventsingen
Pfarrkirche Schrems
18.00 Uhr

17. Kabarett Joesi Prokopetz
Kulturhaus
19.30 Uhr

23. Jahrmarkt
Hauptplatz
ab 08.00 Uhr

28. Buffalo Skinners
Kulturhaus
19.30 Uhr

JÄNNER

06. Neujahrskonzert MOW
Kulturhaus
16.00 Uhr

11. Maturaball des SZ Gmünd
Stadthalle
19.00 Uhr

23. NÖ Tonkünstler
Stadthalle
19.00 Uhr

25. Martina Schwarzmann
Stadthalle
19.00 Uhr

FEBRUAR

15. Sportlerball
Stadthalle

RÜCKENFIT - ein starker Rücken für „Jung und Alt“

jeden Montag
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 19.00 bis 20.00 Uhr
Turnsaal Volksschule

Kursleitung:
Eva Hemmer
0664 / 37 45 020

ZUMBA MIT ILONA

jeden Mittwoch
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 18.00 bis 19.00 Uhr
Turnsaal Volksschule

Kursleitung:
Ilona Köhler
0676 / 62 07 136

AEROBIC

jeden Montag
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 18.30 bis 19.30 Uhr
Turnsaal Mittelschule

Kursleitung:
Peter Begutter

WIRBELSÄULEN TRAINING

jeden Mittwoch
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 18.30 bis 19.30 Uhr
Turnsaal Mittelschule

Kursleitung:
Peter Begutter

EVENTKALENDER

AUF DER GEMEINDEHOMEPAGE

Im Eventkalender auf unserer Homepage finden Sie auch die einzelnen Veranstaltungen und Workshops des **Kunstmuseums Waldviertel** sowie das Programm des **Waldviertler Hoftheaters** und die Events im **UnterWasserReich** Naturpark Hochmoor Schrems.

WWW.SCHREMS.AT/EVENTKALENDER

PILOXING SSP

ab 10. November 2024
jeden Sonntag
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 09.00 bis 10.00 Uhr
Turnsaal Volksschule

Kursleitung:

Anne Schäfer
0676 / 62 07 114

SCHREMS KULTSTADT SCHREMS NÖN

Schremser Musikstadl

08. März 2025

Stadthalle Schrems von und mit Guggaberga Mundl

„HIIT“ MIT JAN

jeden Dienstag
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 17.00 bis 17.45 Uhr
Turnsaal Volksschule

Kursleitung:

Jan Macho
0660 / 386 29 88

ZIRKELTRAINING

jeden Donnerstag
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 17.30 bis 18.30 Uhr
Turnsaal Volksschule

Kursleitung:

Jan Macho
0660 / 386 29 88

AEROBIC MIT STRETCHING

jeden Dienstag
ganzjährig zu Schulunterrichtszeiten
von 19.00 bis 20.00 Uhr
Turnsaal Mittelschule

Kursleitung:

Gottfrieda Polt
0680 / 305 85 06

STADLZEIT

2025 kommt der Schremser Musikstadl zurück! Tickets sind online auf www.eventjet.at erhältlich.

Am 08. März 2025 ist wieder Stadlzeit in der **Schremser Stadthalle!** Mit dabei sind die Zellberg Buam, die jungen Waldensteiner, Marlena Martinelli und die Huberwirt

Musi. Beginn ist um **19.00 Uhr**. Karten für der Schremser Musikstadl gibt es online auf **www.eventjet.at**. Der Kartenpreis liegt zwischen € 30,00 und 35,00, je nach Kategorie.

Bridge lernen & spielen

In Waidhofen/Thaya findet am 02. Jänner 2025 ein Schnupperabend des Bridgeclub Waldviertel statt.

Der Bridgeclub Waldviertel lädt alle Interessierten zum Schnupperabend am 02. Jänner 2025 ab **19.00 Uhr** ins FIT (Fitnesscenter, Moritz-Schadek-Gasse 59) in **Waidhofen/Thaya** ein.

Anmeldungen für die Teilnahme sind direkt beim **Bridgeclub Waldviertel** bei **Werner Damberger** telefonisch unter **0664 / 834 75 57** oder per eMail an **wd@arch-litschauer.at** möglich.

Was ist Bridge?

Bridge ist ein Kartenspiel für vier Personen, wobei jeweils zwei Partnerschaften gebildet werden. Jeder Spieler beschreibt seinem Partner seine 13 Karten und wie viele Stiche man gemeinsam erzielen kann. Im Anschluss versuchen beide Partnerschaften so viele Stiche wie möglich zu erzielen. Das Ergebnis wird mit den anderen Spielern verglichen und ausgewertet.



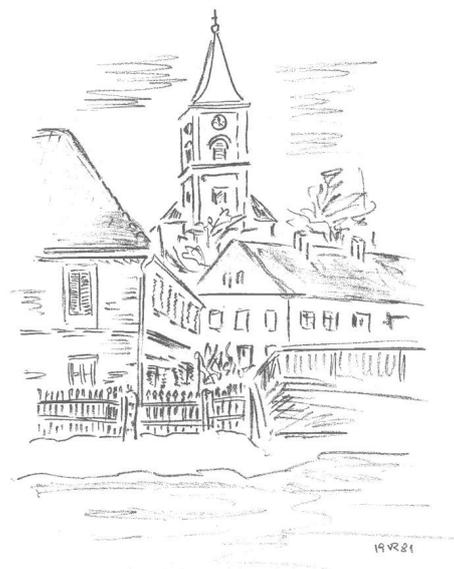
Symbolfoto: pixabay

TONKÜNSTLER

Die NÖ Tonkünstler kommen im Jänner 2025 wieder nach Schrems in die Stadthalle.

Am 23. Jänner 2025 spielen die NÖ Tonkünstler ein Neujahrskonzert in der Schremser Stadthalle. Das Konzert beginnt um

19.00 Uhr. Karten sind ab sofort bei den Stadtgemeinden Schrems und Gmünd erhältlich. Im Vorverkauf kostet ein Ticket € 30,00 und an der Abendkasse € 35,00.



Adventsingen in Schrems

In der Stadtpfarrkirche findet am 08. Dezember das Adventsingen statt.

Die Schremser Singgemeinschaft und der MGV Schrems laden am 08. Dezember zum Adventsingen in die Pfarrkirche Schrems ein. Beim Adventsingen wirkt neben den beiden Vereinen auch die Engelholzmusi mit.

Wir drucken **CO₂-neutral** für unsere Umwelt!

Rabl-DRUCK
 3943 Schrems, Karl Müller-Straße 5
 Tel. 02853/77288
www.rabl-druck.at

Ausgezeichnet mit dem Österreichischen Umweltzeichen

LEYRER + GRAF
 Baugesellschaft m.b.H.

Hochbau | Tiefbau | Energie + Telekom | Holztechnik

GEBAUT AUF LEIDENSCHAFT

BEREITSCHAFTS DIENSTE

Datum	Sprengel 510/511 Schrems, Gmünd, Großdietmanns, Hoheneich, Waldenstein, Kirchberg/ Walde, Hirschbach	Sprengel 512 Heidenreichstein, Amaliendorf-Aalfang Langegg, Reingers, Litschau, Eisgarn, Brand-Nagelberg, Eggern, Haugschlag	Zahnärzte Zwettl, Waidhofen/Thaya, Raabs/Thaya, Groß-Siegharts, Arbesbach, Hoheneich, Schwarzenau, Gmünd, Horn
07./08.12.		Dr. Alexander Gabler 4 02862 / 525 25	Dr. Thomas Fitz 13 02842 / 525 97
14./15.12.	Dr. Martin Grubök 1 02853 / 76 780	Dr. Josef Ziegler 7 02859 / 73 20	Dr. Michael Bilek 2 02852 / 518 60
21./22.12.	Dr. Klemens Kranzler 3 02852 / 512 78	Dr. Clemens Binder 4 02862 / 531 22	Dr. Klaus Fietz 9 02822 / 535 68
24.12.	Dr. Martin Hofmann 1 02853 / 77 300	Dr. Alexander Gabler 4 02862 / 525 25	Dr. Philipp Herzog 3 02852 / 209 20
25./26.12.	GP Dr. Österreicher & Dr. Schärf 3 02852 / 52 400	Dr. Manuela Grubök 8 02863 / 560 36	Dr. Philipp Herzog 3 02852 / 209 20
28./29.12.	Dr. Christoph Preißl 5 02854 / 203	Dr. Bernhard Kitzler 10 02862 / 584 66	Dr. Mohammad Basel Zaidan 5 02854 / 611 11
31.12./01.01	Dr. Dietmar Stauffer 3 02852 / 204 80	Dr. Michael Fraißler 6 02865 / 501 26	
04./05.01.	Dr. Moschgan Widy 1 02853 / 76 330	Dr. Alexander Gabler 4 02862 / 525 25	Dr. Hubert Griessnig 11 02856 / 204 66
06.01.	Dr. Georg Vitovec 3 02852 / 53 737	Dr. Manuela Grubök 8 02863 / 560 36	Dr. Hubert Griessnig 11 02856 / 204 66
11./12.01.	Dr. Yosry Zawia 2 02852 / 52 300	Dr. Josef Ziegler 7 02859 / 73 20	Dr. Thomas Fitz 13 02842 / 525 97
18./19.01.	Dr. Martin Grubök 1 02853 / 76 780	Dr. Clemens Binder 4 02862 / 531 22	Dr. Thomas Beer 13 02842 / 52 667
25./26.01.	Dr. Klemens Kranzler 3 02852 / 512 78	Dr. Bernhard Kitzler 10 02862 / 584 66	Dr. Marlen la Garde 12 02846 / 702 11
01./02.02.	Dr. Martin Hofmann 1 02853 / 77 300	Dr. Michael Fraißler 6 02865 / 501 26	

LEGENDE FÜR BEREITSCHAFTSDIENSTE

1	Schrems	6	Litschau	11	Weitra
2	Hoheneich	7	Brand-Nagelberg	12	Raabs/Thaya
3	Gmünd	8	Reingers	13	Waidhofen/Thaya
4	Heidenreichstein	9	Zwettl	14	Allentsteig
5	Kirchberg/Walde	10	Allfang	15	Groß Gerungs

Alle Angaben ohne Gewähr, Bereitschaftsdienständerungen vorbehalten.

Die Bereitschaftsdienste können Sie auch **online abrufen**, die **Wochenenddienste der Hausärzte** finden Sie auf www.arztnoe.at und die **Wochenenddienste der Zahnärzte** sind auf www.zahnaerztekammer.at einsehbar.

Genauere Informationen zu den Bereitschaftsdiensten finden Sie auf der Website www.apotheke-schrems.at und auf www.apo24.at

Stadtapotheke Schrems
Mag. pharm. Fürnkranz KG
 Hauptplatz 6, 3943 Schrems
 02853 / 77 235

Apotheke
Mag. pharm. Isabella Kitzler OHG
 Schubertplatz 21, 3950 Gmünd
 02852 / 52 666

Apotheke „Zum Auge Gottes“
 Stadtplatz 37, 3950 Gmünd
 02852 / 52 304 0

Apotheke Heidenreichstein
 Schremser Straße 18
 3860 Heidenreichstein
 02862 / 52 228

Apotheke Litschau
 Stadtplatz 75, 3874 Litschau
 02865 / 278

Tierärzte

Für etwaige tierische Notfälle können Sie sich an folgende Veterinäre wenden.

Tierarztpraxis Schrems
Mag. Bernhard Kammerer
 Hauptplatz 18, 3943 Schrems
 02853 / 77 320
 24h Notruf: 0664 / 405 22 77

OVR Dr. Gerhard Hiess
 Eichelbergstraße 36,
 3943 Schrems
 02853 / 72 228
 0664 / 35 66 020

Illustration: pixabay





Warlamis Endless Art Museum Angerlehner Thalheim bei Wels

Bis Ende März 2025 präsentiert das **Museum Angerlehner** in Thalheim bei Wels eine umfassende Schau mit ausgewählten Werken aus dem vielfältigen Schaffen von Heide und Makis Warlamis. Sehenswert!
www.museum-angerlehner.at

Das Kunstmuseum präsentiert bis Mitte Jänner

36 Farben - Bilder und Skulpturen aus Filz.
Sonderausstellung des amerikanisch-österreichischen Künstlers **Don Ferguson**.

Natur und Spiritualität im Werk von
Heide und Makis Warlamis



Workshops für Kinder ab 5 J. jeweils 14 - 16.00

- Sa, 14. 12. **Keramik Kurs** Krippenfiguren und Engel
- Sa, 21. 12. **Keramik Kurs** Engel
- Sa, 28. 12. **Kreativ Kurs** Schwein gehabt
- Sa, 4. 1. **Keramik Kurs** Tiergesichter
- Sa, 11. 1. **Keramik Kurs** Eisprinzessin und Schneemann



Kunstmuseum & IDEA Museumsshop



Mühlgasse 7 und 7a, T: 02853 / 72888 und 77104
www.daskunstmuseum.at • www.ideashop.at

Weihnachtsausstellung im IDEA Museumsshop. Am 8. Dezember: -10% Weihnachtsaktion !!

